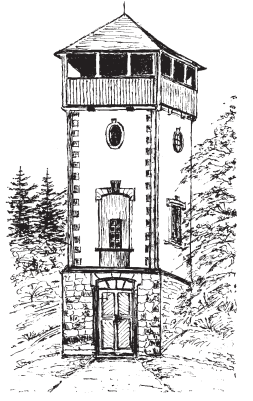


Cunewalde-Bieleboh-Zeitung



HEIMATZEITUNG FÜR DAS CUNEWALDER TAL

Mitteilungen, Berichte und Anzeigen für die Einwohner von Cunewalde und umliegende Orte

– AMTSBLATT der Gemeinde Cunewalde –

33. Jahrgang/Nr. 5

6. Mai 2022

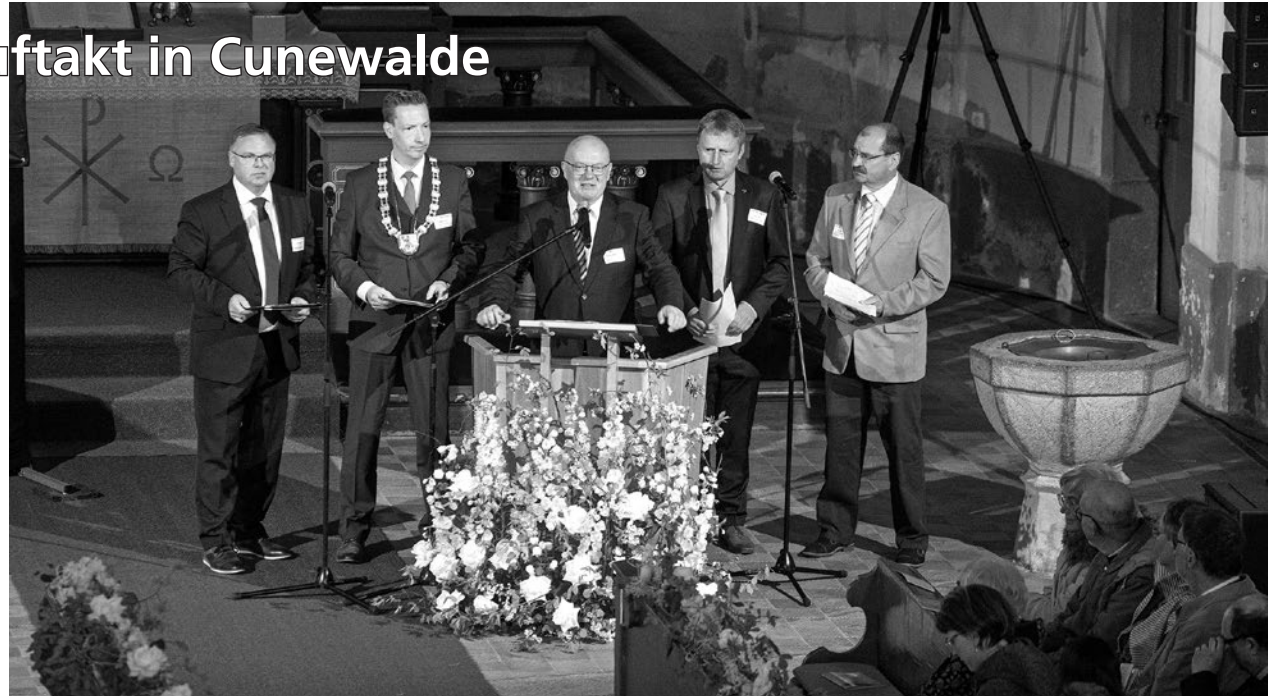
2,00 Euro

800-Jahr-Feiern

Großartiger Auftakt in Cunewalde

Was für ein herrlicher Tag! Am 29. April gelang es den Jubiläums-Gemeinden Cunewalde, Wilthen, Sohland/Spree, Neukirch/Sachsen und Hochkirch in überzeugender Gemeinsamkeit eine wunderbare Auftaktveranstaltung in der Cunewalder Kirche und danach auf der Flaniermeile bis hin zum Bürgerzentrum hinzulegen. Deutlich über 1.500 Gäste aus den genannten Orten waren gekommen, um gemeinsam zu feiern. Der öffentliche Festakt in der Kirche fand sehr viel Lob und Anerkennung, die Bürgermeister ernteten für ihren Auftritt herzlichen Beifall. Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer erhielt ebenfalls großen Respekt und Zuspruch für seine Rede. Musikalisch hervorragend begleitet wurde die Festveranstaltung von Prof. Michael Schütze an der Orgel und Nicole Knöbel am Saxophon, beide gebürtig in Cunewalde.

Danach stand Feiern auf dem Programm, und das fand ausgiebig bei bester Stimmung statt. Es war ein wirklich schöner Abend, der den Auftakt zu noch



etlichen Festen in den Jubiläumsorten gemacht hat.

Den blamablen Auftritt einiger weniger kommentierte ein Gast treffend mit den Worten: Weder Verstand noch Anstand!

Als großartig zu bewerten war erneut das Engagement von Cunewalder Vereinen, die die Flaniermeile zur Feiermeile werden ließen. Mehr dazu in der nächsten CBZ.
M. Hempel

Hervorragend inszeniert war die Vorstellung der Jubiläumsorte durch die fünf Bürgermeister.

Fotos (6): Soeder



Die Cunewalder Kirche erwies sich mit ihrem Sitzplatzangebot, der Akustik und den räumlichen Bedingungen, aber auch mit dem geschichtlichen Hintergrund, als genau der richtige Veranstaltungsort.



Ministerpräsident Michael Kretschmer erhielt für seine Rede viel Anerkennung.



Sie musizierten auf höchstem Niveau: Prof. Michael Schütze und Nicole Knöbel.



Für Feierstimmung am GBZ sorgte auch die Tanzfläche am GBZ.



Jubel, Trubel, Heiterkeit. Nach dem Festakt ging's auf die Festmeile.

Gemeindeverwaltung Cunewalde

Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde

Öffentliche Sprechzeiten (telefonische Terminvereinbarung erforderlich)

Dienstag 9.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr
Donnerstag 9.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr



Kassenzeiten nur Dienstag und Donnerstag!

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag 10.00–12.00 und 15.00–18.00 Uhr

Nach vorheriger telefonischer Absprache über das Sekretariat 03 58 77 / 2 30 10 sind jederzeit auch andere Termine möglich.
Beachten Sie die Hinweise zu Festlegungen auf Seite 4!

Internetadresse: <http://www.cunewalde.de>

e-Mail: gemeindeverwaltung@cunewalde.de

Telefonanschlüsse: Tel. 03 58 77 / 23 00 · Fax 03 58 77 / 2 30 30

Ämter:	Hauptamt	Finanzen und Wirtschaft/ Bauwesen
	Sekretariat 2 30 20	
	Ordnungsamt 2 30 23	Kämmerei / Kasse 2 30 32
	Pass- und Meldeamt 2 30 24	Steuern 2 30 33
	Standesamt 2 30 25	Bauamt 2 30 40

Sanierungssprechstunde Denkmalschutzgebiet Mittelcunewalde

Termine bitte ausschließlich nur nach Voranmeldung direkt über das Büro des Bürgermeisters, Telefon: 035877 230-0.

Teilnehmergeinschaft Ländliche Neuordnung Cunewalde

Ansprechpartner für Fragen und Hinweise:

Herr Adler, Tel.: 03591 5251-62433 | wieland.adler@lra-bautzen.de

Frau Westphal, Tel.: 03591 5251-62417 | ines.westphal@lra-bautzen.de

Europäisches Förderprogramm für den ländlichen Raum „LEADER“

Ansprechpartner für kostenlose Beratungen ist das zuständige Regionalmanagement der Förderregion „Zentrale Oberlausitz“, Frau Augustin, Frau Fischer in Löbau mit folgenden Kontaktdaten:

Regionalmanagement Tel.: 03585 2198580
LEADER Region Zentrale Oberlausitz Fax: 03585 2196489
Innere Zittauer Straße 28 info@zentrale-oberlausitz.de
02708 Löbau www.zentrale-oberlausitz.de

Kreisforstamt Bautzen / Revier 10 Cunewalde im Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19

- Sprechstunden Revierleiter, Herr Riedel, Tel. 03591/525168310 jeden Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr
- Sprechzeiten Revierförster Sachsenforst, Herr Schaller, Tel. 0172/5928900, jeden 2. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr in der Dienststelle Sohland, Schlossstr. 2

Polizeirevier Bautzen / Außenstelle Cunewalde im Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19

Sprechstunde Bürgerpolizistin/Bürgerpolizist jeden Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr
In dringenden Fällen wenden Sie sich direkt an das Polizeirevier Bautzen, Taucherstraße 38, Telefon: 03591 3560

„Zorneboh-Vieleboh-Zeitung“

Erscheinungstag: 6. Mai 2022

Amtsblatt der Gemeinde Cunewalde

Einzelpreis 2,00 € – Jahresabonnement: 25,80 €
Bei Versand zuzüglich Porto.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung
Cunewalde, Hauptstraße 19,
02733 Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 23 00

Fax 2 30 30, e-Mail: cbz@cunewalde.de

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:
Gemeinderat, Bürgermeister Thomas Martolock

Verantwortlich für redaktionellen Teil:
Matthias Hempel, Hauptstraße 135,
02733 Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 30 12

Der Inhalt der Berichte, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Für unaufgefordert zugesandte Berichte, Artikel und Fotos übernimmt die Redaktion keinerlei Haftung. Nachdruck mit

Quellenangabe, Benachrichtigung und Honorierung des Autors sind gestattet.

Verantwortlich für Anzeigen:
Digitaldruckerei Schleppers GmbH
Spreegasse 10/Haus 4, 02625 Bautzen
Brigitte Anhalt, Tel. 03591 / 67 10 32
E-mail: b.anhalt@schleppers.de

Es gilt die Anzeigenliste Nr. 01/02 vom 01.07.2002.

Anzeigenschluss: eine Woche vor dem
Erscheinungstag
Gesamtherstellung: Digitaldruckerei Schleppers
GmbH, Spreegasse 10/Haus 4, 02625 Bautzen

**Redaktionsschluss
für Juni 2022 ist der 31.5.2022
Die nächste CBZ
erscheint am 10. Juni 2022.**

31. öffentliche Sitzung des Gemeinderates von Cunewalde am Mittwoch, dem 18. Mai 2022

Beginn: 18:00 Uhr – Öffentlicher Teil, anschließend nichtöffentlicher Teil

Tagungsort: Gemeinde- und Bürgerzentrum Cunewalde, Hauptstraße 19,
Ratssaal

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung und Bestellung der Protokollunterzeichner
4. Bekanntgabe von Festlegungen aus dem nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 20.04.2022
5. Öffentliche Bürgerfragestunde und Anträge zur vorliegenden Tagesordnung
6. Beschlussvorlage GR 159/2022 – Vergabe von Planungsleistungen zum Umbau eines eingeschossigen Bestandsgebäudes in eine kombinierte Kinderkrippe und Altenpflege am Standort Albert-Schweitzer-Siedlung 31a
7. Information zum Kooperationsprojekt „Lausitzer Oberland mit Weitblick“ im Rahmen Wettbewerb SIMUL+ und Mitmach-Fonds
8. Aktuelles Baugeschehen
9. Vorkaufsrechtsanfragen
10. Verschiedenes / Informationen

Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Verschiedenes / Informationen

Thomas Martolock, Bürgermeister

Die Tagesordnung und evtl. Änderungen werden drei Tage vor der Sitzung im Infokasten der Gemeindeverwaltung Cunewalde, am Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19, öffentlich bekannt gemacht.

24. öffentliche Sitzung des Finanzausschusses von Cunewalde am Mittwoch, dem 8. Juni 2022

Beginn: 18:00 Uhr

Ort: Gemeinde- und Bürgerzentrum Cunewalde, Hauptstraße 19,
Ratssaal

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung des Protokolls der letzten Finanzausschusssitzung und Bestellung der Protokollunterzeichner
4. Öffentliche Bürgerfragestunde und Anträge zur vorliegenden Tagesordnung
5. Vorberatung Beschlussvorlage GR 150/2022 – Feststellung Jahresabschluss 2016
6. Vorberatung Beschlussvorlage GR 158/2022 – Jahresabschluss Wärmeversorgung Weigsdorf-Köblitz GmbH 2021
7. Vorberatung Beschlussvorlage GR 160/2022 – Grundsatzentscheidung zur Novellierung der Garagennutzungsverträge
8. Vorberatung Beschlussvorlage GR 161/2022 – Jahresabschluss Eigenbetrieb Blaue Kugel 2017
9. Verschiedenes Informationen

Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Verschiedenes / Informationen

Thomas Martolock, Bürgermeister

Die Tagesordnung und evtl. Änderungen werden drei Tage vor der Sitzung im Infokasten der Gemeindeverwaltung Cunewalde, am Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19, öffentlich bekannt gemacht.

Für Juni 2022 ist keine öffentliche Sitzung des
Technischen Ausschusses
der Gemeinde Cunewalde anberaumt.

Es findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.
Die nächstfolgende öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses
findet am **Dienstag, dem 5. Juli 2022** statt.

Bitte beachten Sie die öffentliche Bekanntmachung in der CBZ
am 10. Juni 2022.

Thomas Martolock, Bürgermeister

Müll und Abfall

Abfuhrtermine	Cunewalde und Weigsdorf-Köblitz
Freitag	6. Mai Blaue Tonne
Freitag	6. Mai Biotonne
Montag	9. Mai Gelbe Tonne
Mittwoch	11. Mai Restmülltonne
Freitag	13. Mai Biotonne
Montag	23. Mai Gelbe Tonne
Mittwoch	25. Mai Restmülltonne
Freitag	27. Mai Biotonne
Freitag	3. Juni Blaue Tonne
Freitag	3. Juni Biotonne
Mittwoch	8. Juni Restmülltonne
Freitag	10. Juni Biotonne

Grüngutentsorgung Grüngutsammelplatz,

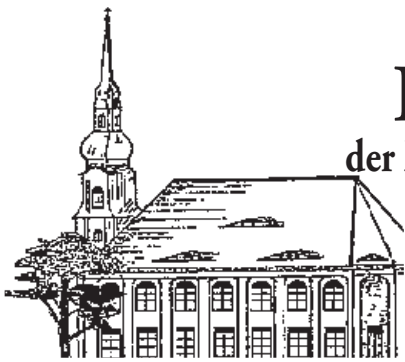
Großpostwitz, OT Eulowitz,
Bederwitzer Straße

Öffnungszeiten ab April:

Montag	16.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 12.00 Uhr

Ortschronik

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
von 16 bis 18 Uhr geöffnet.
E-Mail: ortschronik@cunewalde.de



Unsere Gottesdienste

Beginn: 9.30 Uhr in der Kirche
Alle Angaben ohne Gewähr. Kurzfristige Änderungen möglich. Aktuelle Informationen unter <http://www.cunewalde-pfarramt.de>

Sonntag, 08.05., 18 Uhr

Predigtgottesdienst

Pfarrer i. R. Conzendorf

Sonntag, 15.05.

Kein Gottesdienst in Cunewalde, aber herzliche Einladung zum:

Singe-GD in Wilthen (9 Uhr)

Pfarrer Kästner

Singe-GD in Großpostwitz (10.30)

Pfarrer Kästner

Predigt-GD in Schirgiswalde (9 Uhr)

Pfarrer Kottmeier

Abendmahl-GD in Crostau (10.30)

Pfarrer Kottmeier

Sonntag, 22.05., 10.30 Uhr

Abendmahlsgottesdienst

Pfarrer Haenchen

Donnerstag, 10.05., Christi Himmelfahrt

Isabella Crostau – GD mit Bläsern

Pfarrer Kottmeier

Sonntag, 29.05., 9 Uhr

Predigtgottesdienst Prädikant Winkler

Pfingstsonntag, 05.06., 9.30 Uhr

Festgottesdienst mit Konfirmation,

Pfarrer Kästner

Abendmahl und Kindergottesdienst

Montag, 06.06., Pfingstmontag

Kein Gottesdienst in Cunewalde, aber herzliche Einladung zum:

Mühlen-GD in Großdöbschütz (10 Uhr)

Pfarrer Kästner & Pfarrer Dr. Weißflog

Fundsachen

- **2 kleine Schlüssel**
gefunden: 13.11.2021, Schönberg (Wasserbassin)
- **1 Sicherheitsschlüssel**
gefunden: 31.01.2022, Buswartehäuschen Kirche
- **1 Damenarmbanduhr**
gefunden: 12.02.2022, Albert-Schweitzer-Siedlung
- **2 Schlüssel mit Anhänger**
gefunden: 27.03.2022, am Sportzentrum 6 (Testzentrum)
- **1 kleine Geldbörse**
gefunden: 01.05. 2022, auf dem Schützenplatz

**Abzuholen im Ordnungsamt
Hauptstraße 19, Cunewalde**

Gemeindebibliothek

Öffnungszeiten:
Dienstag/Freitag 14 – 18 Uhr
Donnerstag 14 – 16 Uhr
Um Terminvereinbarung während der Öffnungszeiten 035877/230-60 wird gebeten.

Wichtige Rufnummern

Wasserversorgung: SOWAG Zittau
Bereitschaftsdienst: 01 71 / 6 72 69 98
MB Oberland: 0 35 86 / 3 02 90

Strom-/Gasversorgung: SachsenEnergie
kostenfreies Service-Tel.: 08 00 / 6 68 68 68
Gasstörung: 03 51 / 50 17 88 80
Stromstörung: 03 51 / 50 17 88 81

**Sprechzeiten Hausmeister
Wohnungsverwaltung:**
Rufnummer 2 15 36
Dienstag 14–18 Uhr · Freitag 8–11 Uhr

Sprechzeiten WG „Friedens-Aue“ eG:
Rufnummer 2 71 23
Dienstag 8–11 Uhr
jeden 2. Dienstag im Monat 16–18 Uhr

**Abwasserentsorgung:
Abwasserzweckverband „Obere Spree“,
AWOS GmbH OT Bederwitz,
Dorfstr. 18, 02681 Schirgiswalde-Kirschau
Tel. 03 59 38 / 58 40, Fax 5 84 53**
Bei Havarien und Störfällen: 0351/50178882

Polizei:
Revier Bautzen: 0 35 91 / 35 60
Revier Bischofswerda: 0 35 94 / 75 70

Notrufe/Dienste

Notruf Polizei: 110

Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt: 112
Anmeldung (nur) Krankentransport: 03571 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Allgemeine Erreichbarkeit IRLS (Integrierte Regionalleitstelle Ostsachen): 03571 19296

Ärzte

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116 117

Mo., Di., Do. 19.00 – 7.00 Uhr
Mi. 14.00 – 7.00 Uhr
Fr. 14.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr

Arztpraxis Gordana Bulla vom 30.5. bis 10.6.2022 geschlossen.

Arztpraxis Frau Janine Heyne am 27. Mai geschlossen.

Arztpraxis Frau Dr. Anke Hanisch am 16. und 20. Mai geschlossen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zahnärztlicher Notfalldienst
jeweils 9:00 – 11:00 Uhr
Rufbereitschaft bis 7:00 Uhr, Folgetag 07./08. Mai 2022

BAG Anett Bayer & Andreas Bayer
Ebersbach-Neugersdorf
Tel.: 03586/702315

14./15. Mai 2022
Praxis Dipl.-Stom. Karin Noffke,
Oppach, Tel.: 035872/426592

21./22. Mai 2022
ZÄ Ute Lingat, Oderwitz
Tel.: 035842/26566

26. Mai 2022 (Himmelfahrt)
BAG Dr. med. Andrea Schuster & Armin Schuster, Gemeinschaftspraxis Löbau,
Tel.: 03585/402350

27. Mai 2022 (Brückentag)
ZÄ Juliane Matthias, Löbau
Tel.: 03585/861674

28./29. Mai 2022
Praxis Dipl.-Stom. Beate Falkenberg,
Rosenbach, Tel.: 03585/400538

04. Juni 2022 (Pfingstsonntag)
Praxis Dipl.-Stom. Frank Peter
Ebersbach-Neugersdorf
Tel.: 03586/702086

05. Juni 2022 (Pfingstsonntag)
Dr. med. Holger Schmidt, Löbau
Tel.: 03585/71184

06. Juni 2022 (Pfingstmontag)
Praxis Dipl.-Stom. Uwe Eichler, Großhennersdorf, Tel.: 035873/40844

Änderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie die wöchentlichen Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt Bautzen. Den aktuellen zahnärztlichen Notfalldienst können Sie auch unter www.zahnarzte-in-sachsen.de abrufen.

Kirchliche Nachrichten der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Cunewalde

Festgottesdienst in Crostau (10.30 Uhr)
Pfarrer i. R. Greifenberg

Sonntag, 11.06., 10 Uhr
Festgottesdienst in Wilthen zur 800-Jahr-Feier
Landesbischof Tobias Bilz

Sonntag, 12.06., 10.30 Uhr
Festgottesdienst mit Jubelkonfirmation und Heiligem Abendmahl

**Einladung zur Jubelkonfirmation
Am Sonntag nach Pfingsten, den 12. Juni 2022,** wollen wir gemeinsam Jubelkonfirmation feiern. Da das Kirchenbüro in Cunewalde momentan durch den Umzug stark gebunden ist, wird es in diesem Jahr keine persönliche Einladung geben. Wir bitten dies zu entschuldigen. Dennoch würden wir gern an der Tradition festhalten und den Jubilaren eine Urkunde überreichen. Wir bitten daher alle Jubilare, die vor 25, 50, 60, 65, 70 oder mehr Jahren konfirmiert wurden, sich **bis zum 20. Mai** im Pfarramt Cunewalde für den Gottesdienst anzumelden. In einer vorherigen Ausgabe war fälschlicherweise von Pfingstmontag die Rede. Wir bitten den Fehler zu entschuldigen. **Kirchenvorstand**

Gemeindekreise

Kinderkreis (3 – 6 Jährige):
23.05.

Christenlehre: 1./3.+4. Klasse: montags 15.15/16.15 Uhr
2. Klasse: dienstags 15.15 Uhr
5. + 6. Klasse (15 – 16.30 Uhr): 11.05., 08.06.

Konfirmanden (14-tägig):

7. Klasse: 16 Uhr
8. Klasse: 17 Uhr

Jugendclub dienstags 17 – 20 Uhr (mit Abendessen → Bitte um Voranmeldung unter jgucunewalde@web.de)

Erwachsenenkreis

(1. Gruppe, 14-tägig, 19.30 Uhr):
03.05., 17.05., 31.05.

Christlicher Frauendienst (donnerstags, 14.30 Uhr): 12.05./KGGH
Gebetskreis (14-tägig, 19.30 Uhr):
13.05., 27.05.

Posaunenchor: montags 19.30 Uhr

Kirchenchor: dienstags 19.30 Uhr
„Handgemacht“ – Handarbeitskreis (mittwochs, 18 Uhr bei Anne Müller):
11.05.

WEITERE MITTEILUNGEN

Brot für die Welt

Damit sich jeder eine Scheibe vom Brot für die Welt abschneiden kann, können Sie Ihre Spende im Pfarramt abgeben. Jeder Euro hilft helfen!

Spendenkonto der Kirchengemeinde

Wir freuen uns, wenn Sie die Kirchengemeinde bei ihren vielfältigen Aufgaben unterstützen. Bitte nutzen Sie das folgende Konto bei der Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsen
Kontoinhaber: Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz / KASSENVERWALTUNG
IBAN: DE53 3506 0190 1681 2090 65 (BIC: GENODE1DKD)
Bitte keine Friedhofsunterhaltungsgelühren oder Kirchgeldzahlungen auf o.g. Konto einzahlen!

Wir bitten darum Ihre Anliegen zunächst telefonisch zu klären und einen Termin zu vereinbaren.

Sprechzeiten Kirchbüro:

Montag / Dienstag 9 – 12 Uhr
Donnerstag 15 – 18 Uhr
Bitte beachten: *Mittwoch und Freitag geschlossen*

Kontakte
Pfarramt 035877 / 27431
Fax 27444
Friedhofsmeister Lehmann 035877 / 27431

Kantorin Gudrun Schwarzenberg (Posaunen) 03592/32697
Gemeindepäd. Fr. Gruber 03591/314254
Gemeindepäd. Hr. Pötschke gemeindepaedagoge@kirche-wilthen.de
Kirchengemeinde im Internet
www.cunewalde-pfarramt.de
kg.cunewalde@evlks.de

Schwesterndienstplan der ASB-Sozialstation

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:
0162 2520677

**Schiedsstelle - Friedensrichter
Herr Wolfgang Schulze**
Telefon: 035877 27090
friedensrichter-cunewalde@gmx.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Beschlüsse des Gemeinderates von Cunewalde**Öffentlicher Teil**

Beschluss-Nr. 153/2022 vom 20.04.2022 – Der Gemeinderat beschließt den Verkauf des Eigentumswohnung Nr. 39 in der Albert-Schweitzer-Siedlung 35, 2-Raum-Wohnung im 4. Obergeschoss rechts an Herrn Jerzy Faustmann und Frau Beate Malecka (oder eine von ihnen gegründete GbR) wie folgt: Flurstück Gemarkung Köblitz Nr. 366, Miteigentumsanteil 6.633/1000, Grundbuchblatt Weigsdorf-Köblitz Blatt 479, Gesamtgröße 56,54 m², Verkaufspreis: 320,00 €/m² (18.124,80 €). Einstimmige Zustimmung (14 Ja).

Beschluss-Nr. 155/2022 vom 20.04.2022 – Der Gemeinderat beschließt den Verkauf des Baugrundstückes Weigsdorfer Berg 11 b, auf der Grundlage des Kaufgebotes vom 31.03.2022 sowie des Vorhabenskonzeptes vom 14.02.2022 wie folgt an: Wolf-Dieter und Friederike Eichstädt, Dahlienstraße 21, 65451 Kelsterbach. Flurstücke/Größe: Gemarkung Weigsdorf Nr. 134/1 mit 886 m² und Nr. 206/11 mit 34 m²; insgesamt: 920 m², Grundbuchblatt: Cunewalde Blatt 1918, Verkaufspreis: 41.000,00 €, Rückkaufsrecht: wenn mit Bauvorhaben nicht innerhalb von 3 Jahren begonnen wurde. Der Beschluss 104//2021 vom 19.05.2021 wird hiermit aufgehoben. Einstimmige Zustimmung (14 Ja).

Beschluss-Nr. 156/2022 vom 20.04.2022 – Der Gemeinderat beschließt den Verkauf des ehemaligen Bauhoflagers mit Doppelgarage auf Grundlage des Kaufgebotes sowie des Nutzungskonzeptes vom 07.03.2022 wie folgt an: Malermeister Jörg Mann, 02733 Cunewalde, Erlenweg 29. Flurstücke/Größe: Gemarkung Niedercunewalde Nr. 275 mit 290 m² und Nr. 276 mit 390 m²; insgesamt: 680 m², Grundbuchblatt: Cunewalde Blatt 1918, Verkaufspreis: 21.000,00 €, Rückkaufsrecht: wenn mit Bauvorhaben nicht in-

nerhalb von 5 Jahren begonnen wurde. Einstimmige Zustimmung (13 Ja, GR Dr. Mann war von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen).

Beschluss-Nr. 157/2022 vom 20.04.2022 – Der Gemeinderat beschließt den Zuschlag zur energieeffizienten Modernisierung der Straßenbeleuchtung Weigsdorf-Köblitz Vergabe von Bauleistungen Los Elektrotechnik an die wirtschaftlichste Bieterin die Firma Hellmuth Matthes KG, Baschützer Straße 11 in 02625 Bautzen zum Bruttopreis von 62.015,49 € zu vergeben. Einstimmige Zustimmung (14 Ja).

Nichtöffentlicher Teil

Der Gemeinderat beschließt zur Sicherstellung des Ausbaus der Staatsstraße S 115 (Hauptstraße) im Bereich des Grundstückes Hauptstraße 223 (Einmündung Polenz-Straße) den Erwerb des Grundstückes und Gebäudes Hauptstraße 223, Flurstück Nr. 187/1 der Gemarkung Obercunewalde in einer Gesamtgröße von 1.011 m². Mehrheitliche Zustimmung (13 Ja, 1 Enth.).

Thomas Martolock, Bürgermeister

Beschluss des Finanzausschusses von Cunewalde**Öffentlicher Teil**

Beschluss-Nr. FA 12/2022 vom 06.04.2022 – Der Finanzausschuss beschließt zur Umsetzung der Hochwasserschadensmaßnahmen 2010 – Ersatzneubau Brückenbauwerk 66 (Fußgängerbrücke Gemeinde- und Bürgerzentrum) die Freigabe außerplanmäßiger Ausgaben zur Aufbringung der Eigenmittel in Höhe von 14.000 € unter der Maßgabe des vorliegenden Zuwendungsbescheides der Landesdirektion Sachsen vom 02.06.2017/15.03.2022. Beschlussvorlage wurde abgelehnt (3 Ja, 3 Nein, 1 Enth.).

Thomas Martolock, Bürgermeister

Aktuelle Informationen und Hinweise zur Grundsteuerreform

Wenn Sie Eigentümer eines Grundstücks sind, erhalten Sie derzeit Post vom Finanzamt zur Grundsteuerreform. Wir fassen Ihnen die wichtigsten Inhalte nochmal zusammen:

Was ist zu tun?

Zwischen dem **01.07.2022** und dem **31.10.2022** sind alle notwendigen Daten für die Grundsteuerreform durch den jeweiligen Grundstückseigentümer im Steuerportal „ELSTER“ einzugeben. Wenn Sie noch keinen Zugang haben, können Sie sich auf der Website www.elster.de registrieren

Wo finde ich die notwendigen Daten? Die Daten zum Grundstück finden Sie im Schreiben vom Finanzamt sowie auf der Website www.grundsteuer-sachsen.de

(Hinweis: Diese Seite wird erst ab dem 01.07.2022 freigeschaltet.)

Daten zu Ihrem Gebäude entnehmen Sie bitte Ihren Gebäudeakten.

Wer hilft mir bei der Erfassung der Daten?

Sollten Sie keinen Internetzugang haben oder generell Hilfe bei der Erfassung benötigen, kann auch ein Familienmitglied oder Bekannter die Daten für Sie im Internet über seinen Portalzugang eingeben.

Ich habe noch mehr Fragen – wohin kann ich mich wenden?

Das Finanzamt Bautzen hat eine Hotline für alle Fragen rund um die Grundsteuerreform eingerichtet. Unter Telefon: **03591 488-9090** können Sie Ihre Fragen stellen.

Bitte richten Sie Ihre Fragen direkt an das Finanzamt und **nicht** an die Gemeindeverwaltung Cunewalde.

Gemeindeverwaltung Cunewalde

Grundschule Friedrich Schiller Cunewalde**Schulanmeldung Schuljahr 2023/2024**

Sehr geehrte Eltern, die Anmeldung der neuen Schulanfänger (geb. 01.07.2016 – 30.06.2017) findet im Sekretariat der Schule statt:

am 12. September 2022 in der Zeit von 09.00 – 16.00 Uhr

am 13. September 2022 in der Zeit von 13.00 – 16.00 Uhr

(Bitte vereinbaren Sie in der Woche vom 29. August bis 2. September 2022 einen Termin per Telefon: 035877 24302)

Mitzubringen sind: - Geburtsurkunde des Kindes

- Personalausweis zur Identitätskontrolle

Mit freundlichen Grüßen

M. Binder, Schulleiter

Gemeindeverwaltung Cunewalde**Festlegungen zu Öffnungszeiten**

Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten (Telefon: 035877 230-0)! Terminvereinbarung für Standes- und Meldeamt erforderlich.

Thomas Martolock, Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Gemeindeverwaltung Cunewalde schreibt **zum 1. August 2022** für die in ihrer Trägerschaft befindliche Grundschule „Friedrich Schiller“ die unbefristete Stelle

einer/eines Sachbearbeiterin/s Schulsekretariat

aus. Die Einstellung erfolgt mit einer Arbeitszeit von 25 Stunden in der Woche. Das Arbeitsverhältnis sowie die Vergütung bestimmen sich nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD).

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Erledigung allgemeiner Sekretariatsaufgaben wie Postein-/ausgang, Terminplanung, Aktenverwaltung, Schreibarbeiten u. a.
- Ausfertigen von Zeugnissen und Bildungsempfehlungen
- Bearbeitung von Schülerangelegenheiten wie Schulan- und -abmeldungen, Führen der Schülerdatei/-kartei, Erstellung von Statistiken
- Umsetzung der Schulträgeraufgaben, Beschaffung von Ausstattung und Lehrmaterial, Inventarisierung, Schlüsselverantwortung
- Bearbeitung von Vorgängen des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens, Führen der Handkasse, Überwachung und Planung der Haushaltsmittel in den zugeordneten Budgets

Voraussetzungen:

- Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r, Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement, der Abschluss einer vergleichbaren Ausbildung, die Befähigung für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst oder mehrjährige Berufserfahrung in der Verwaltung/im Sekretariat
- sehr gute Computerkenntnisse (Office, Word, Excel u.a.)
- Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent, sicheres und freundliches Auftreten
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit, Flexibilität
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungen
- Führerschein Klasse B sowie die Bereitschaft zur Nutzung des eigenen Pkw

Ihre vollständige Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeindeverwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde oder per E-Mail an personalwesen@cunewalde.de.

Bewerbungsschluss ist der 31. Mai 2022.

Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt.

Eine Kopie des entsprechenden Nachweises über das Vorliegen einer Schwerbehinderung fügen Sie bitte der Bewerbung bei.

Datenschutzhinweise: Mit Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre Daten bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und verarbeitet werden.

Cunewalde, den 8. April 2022

Thomas Martolock, Bürgermeister

Baustellenübersicht

Mehrere Vorhaben vor dem Abschluss

Die Überhangbauvorhaben aus dem Vorjahr gehen nahezu allesamt ihrer Vollendung entgegen. Spätestens Ende Mai sollen 7 Baumaßnahmen abgeschlossen sein, der überwiegende Teil davon war schon 2021 begonnen worden.

Kirchweg

Bei Redaktionsschluss waren die abschließenden Bau- und Gestaltungsarbeiten an der Kirche noch im Gange. Außerdem liefen noch Arbeiten zur Wiederherstellung des Platzes am ehemaligen Kino. All das dürfte inzwischen erledigt worden sein, so dass der Kirchweg sich in diesem Bereich nun deutlich verbessert und aufgewertet präsentiert.

Stützmauer Mittelcunewalde

Die Mauerarbeiten sind hier zu Ende gebracht worden, mit einem durchaus ansehnlichen Ergebnis. Aktuell läuft der Wegebau von der Hauptstraße Richtung Polenzstraße, es wird Granitsteinpflaster verlegt. Bauende ist noch im Mai.

Brücke am Nordhang

Am Brückenbauwerk BW 73 sind die Widerlager freigelegt und stabilisiert worden einschließlich Verdichtung. Folgen werden die Arbeiten an den Brückenkappen. Auch hier wird das Bauende noch im Mai erreicht sein.

Brücke Obercunewalde

Das Bauwerk BW 16 im Oberdorf an der ehemaligen Tischlerei Jeremies steht kurz vor dem Abschluss.

Schwarzer Winkel

In den letzten Wochen ist nach dem Einbau des Überlaufbauwerkes der Staudamm hergestellt worden. Mit der Profilierung eines kleinen Tümpels am Fuße des Durchlaufes und der Pflanzung von Erlen und Sträuchern geht das Vorhaben in diesen Tagen seiner Fertigstellung entgegen.

Wolfsschlucht

Von der Verbindungsstraße Cunewalde-Schönberg ist der neu angelegte Staudamm in der Wolfsschlucht gut zu erkennen. Bei Redaktionsschluss waren



Ende April erhielten die neue Erschließungsstraße und der Verbindungsweg Richtung Kita in der Friedensau die Asphaltdecke.

noch einige Erdarbeiten zu erledigen, Mitte Mai sollte die Baumaßnahme Geschichte sein.

Friedensau

Ende April ist die neu angelegte Straße zur Erschließungsverbesserung asphaltiert worden. Vorausgegangen waren in den letzten Wochen umfangreiche und notwendige Schacht- und Tiefbauarbeiten für die Medienanbindungen und -verlegungen.

Abgeschlossen wird das Bauvorhaben mit den noch vorgesehenen Bauleistungen unmittelbar an der Kita „Wichtelland“, doch auch hier soll Ende Mai alles fertig sein.

Stützmauer Erlenweg

Das Vorhaben als Folge des Hochwassers von 2010 ist im April wie geplant angelaufen. Aufwendig ist auch hier die sichere Wasserhaltung und die Maßnahmen zum Verbau. Frühestens Ende Juni ist mit dem Abschluss der Bauarbeiten zu rechnen.

M. Hempel



Schweres Gerät war notwendig, um die Stahlplatten zur Sicherung der Baustelle am Erlenweg einzuschlagen.



An der Brücke zum Nordhang laufen die aufwendigen Arbeiten zur Sanierung ohne Zeitverzug.



Hier beginnt in Kürze das Bauvorhaben Bierweg, der bis hinauf zur Gemeindegrenze auf dem Bielebohkamm ausgebaut wird.

Neue Bauvorhaben beginnen

Kaum sind auf mehreren Baustellen die Arbeiten abgeschlossen, da laufen an anderen Stellen die vorbereiteten Maßnahmen an. Auftraggeber der Vorhaben Bierweg und Holzabfuhrweg am Herrnsberg ist die Teilnehmergemeinschaft Ländliche Neuordnung Cunewalde.

Bierweg

Für kommende Woche ist die Aufnahme der Arbeiten am Bierweg angekündigt worden. Von der Anbindung zur Straße „Am Sportzentrum“ bis hinauf zur Gemeindegrenze auf dem Bielebohkamm wird der Bierweg als Wirtschaftsweg grundhaft ausgebaut. Der Weg ist für eine Tonnage von 30 t ausgelegt bei einer Breite von 4,50 m. Das von der Bundesrepublik und dem Freistaat Sachsen zu insgesamt 83 Prozent geförderte Vorhaben ist mit Kosten in Höhe von etwa 825.000 € veranschlagt.

Holzabfuhrweg am Herrnsberg

Der sogenannte Holzabfuhrweg 4 wird als Wirtschaftsweg vom Herrnsberg zur Verbindungsstraße Schönberg – Cosul

ausgebaut. Auch hier fördern Bund und Land das Vorhaben mit 83 Prozent der Kosten.

Dreiseitenhof

Die Gerüstbauarbeiten am Dreiseitenhof an der Czornebohstraße verdeutlichen, dass hier in Kürze Arbeiten am großen ehemaligen Wohnhaus beginnen werden. Es stehen Zimmererarbeiten am Ständerwerk an, auch Reparaturen an den Gefachen und anschließende Malerarbeiten sind geplant. In Vorbereitung bzw. bereits in Arbeit befindet sich die Erneuerung der Toranlagen.

Straßenbeleuchtung

In Weigsdorf-Köblitz laufen die Vorbereitungen zur Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED. Auf der Oberlausitzer Straße vom Anschluss B 96/ Bautzener Straße bis zur Tankstelle werden die vorhandenen Masten mit neuen Leuchten bestückt, ebenso die Matschenstraße vom Schlosserteich bis hin zur Wurbisstraße.

M. Hempel

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Landrat des Landkreises Bautzen am 12. Juni 2022 sowie für einen eventuellen zweiten Wahlgang am 3. Juli 2022 in der Gemeinde Cunewalde

1. Das Wählerverzeichnis für die Gemeinde Cunewalde kann in der Zeit **vom 23. Mai bis 27. Mai 2022** während der Dienststunden **am Montag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr** **am Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr** **am Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr**

in der Gemeindeverwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19, Einwohnermeldeamt; Zimmer: 313 von jedem Wahlberechtigten zur Überprüfung der Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person eingetragenen Daten eingesehen werden (§ 8 KomWO). Die Einsichtnahme kann sich auch auf die Eintragung anderer Personen erstrecken, wenn derjenige, der Einsicht nehmen möchte, Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Für einen gegebenenfalls erforderlichen **zweiten Wahlgang** wird dasselbe Wählerverzeichnis benutzt; eine nochmalige Auslegung findet nicht statt.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann spätestens bis zum **27. Mai 2022, 12.00 Uhr** bei der Gemeinde Cunewalde, Hauptstraße 19, Zimmer 313 einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen. Der Antrag auf Berichtigung kann schriftlich oder mündlich als Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

Für das Berichtigungsverfahren gelten die Bestimmungen des Kommunalwahlgesetzes sowie der Kommunalwahlordnung des Freistaates Sachsen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **22. Mai 2022** (21. Tag vor der Wahl) **eine Wahlbenachrichtigung**.

Sie gilt auch für einen gegebenenfalls erforderlichen **zweiten Wahlgang**. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

4. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag 4.1 die in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten.

4.2 die **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten,

a) wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses versäumt haben,

b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Ein-

sichtnahme entstanden ist,

c) wenn ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

4.3 Wahlscheinanträge können bei der Gemeinde Cunewalde, Hauptstraße 19, Zimmer 313 schriftlich oder mündlich gestellt werden.

Die Schriftform gilt auch durch Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt.

Eine telefonische Beantragung ist unzulässig.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

4.4 **Wahlscheine** können beantragt werden:

- von in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen bis zum **10. Juni 2022, 16.00 Uhr**,

- und für **den etwaig erforderlich werdenden zweiten Wahlgang bis zum 1. Juli 2022, 16.00 Uhr**

von nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen unter den unter Nr. 4.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Voraussetzungen bzw. von Personen, die bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen können, bis zum Wahltag bzw. **Tag des zweiten Wahlganges, 15.00 Uhr (Erkältungssymptome reichen aus für den Nachweis der plötzlichen Erkrankung)**.

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl bzw. **bis zum Tag vor dem zweiten Wahlgang, 12.00 Uhr**, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

5. **Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte**

- den amtlichen Stimmzettel
- den amtlichen **gelben** Stimmzettelumschlag

- den amtlichen, mit der vollständigen Anschrift der Gemeinde, der Bezeichnung der Ausgabestelle des Wahlscheines, der Nummer des Wahlscheines, dem zuständigen Wahlbezirk versehenen und freigemachten **grünen** Wahlbriefumschlag sowie

- das Merkblatt zur Briefwahl.

6. Wer einen Wahlschein hat, kann durch **Stimmabgabe** bei persönlicher Abholung der Wahlunterlagen an Ort und Stelle oder in einem beliebigen Wahlbezirk des zuständigen Wahlgebiets oder durch **Briefwahl** wählen.

Wer durch Briefwahl wählt, muss den Wahlbriefumschlag mit den Briefwahlunterlagen so rechtzeitig an die jeweils darauf angegebene Anschrift abgeben oder versenden, dass die Unterlagen dort spätestens am **Wahltag bzw. dem Tag des zweiten Wahlganges bis 18.00 Uhr** eingehen.

Wahlbriefe werden im Bereich der Deutschen Post AG als Standardbriefe ohne besondere Versendungsform un-

entgeltlich für den Wähler befördert. Sie können auch an der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nähere Hinweise sind dem Merkblatt zur Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übergeben wird, zu entnehmen.

Informationen zum Datenschutz

Diese Bekanntmachung ist zugleich die datenschutzrechtliche Information der Betroffenen im Sinne von Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung über die für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses und für die Erteilung eines Wahlscheins verarbeiteten personenbezogenen Daten:

1. a) Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. §§ 4, 40, 56 des Kommunalwahlgesetzes und § 9 der Kommunalwahlordnung.
b) Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. §§ 5 Absatz 1, 56 des Kommunalwahlgesetzes und den §§ 12 und 13 der Kommunalwahlordnung.

c) Haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so erfolgt die Verarbeitung der von Ihnen und dem Bevollmächtigten in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Prüfung der Bevollmächtigung und der Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. §§ 5 Absatz 1, 56 des Kommunalwahlgesetzes und den § 13 Absatz 2, § 14 Absatz 4 und 6 der Kommunalwahlordnung.
d) Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 14 Absatz 8 der Kommunalwahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 14 Absatz 11 der Kommunalwahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 14 Absatz 4 Satz 5 der Kommunalwahlordnung.

2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung und Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.

3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Gemeinde Cunewalde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutz-

beauftragten sind:

Herr Mike Böhm, Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen – KISA Eilenburger Straße 1a, 04317 Leipzig

4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten das Landratsamt Bautzen, Rechts- und Kommunalamt, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde.

Im Verfahren der Wahlprüfung/Wahlanfechtung können auch die zuständigen Rechtsaufsichtsbehörden, die Verwaltungsgerichte sowie der Sächsische Verfassungsgerichtshof, im Fall von Wahlstraftaten auch die Strafverfolgungsbehörden und andere Gerichte Empfänger der personenbezogenen Daten sein.

5. Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse der ungültigen Wahlscheine sowie Verzeichnisse über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine sind gemäß § 62 Absatz 2 der Kommunalwahlverordnung nach der rechtskräftigen Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zu vernichten, wenn sie nicht für Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstrafat von Bedeutung sein können.

6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, §§ 4 Absatz 2, 56 des Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 8 Absatz 2 und 3 der Kommunalwahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, §§ 4 Abs. 3 und 4, 56 des Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 9 Absatz 1 der Kommunalwahlordnung und die Lösungsfristen (siehe Punkt 5).

7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Ihre Beschwerde an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Postanschrift: Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 16, 01001 Dresden; E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de) richten.

Cunewalde, 6. Mai 2022

**Thomas Martolock,
Bürgermeister**

Gemeinde Cunewalde
Landkreis Bautzen

Wahlbekanntmachung

1. Am Sonntag, dem 12. Juni 2022 findet die Wahl zum Landrat des Landkreises Bautzen statt.

Die Wahlzeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Der Termin eines etwaigen zweiten Wahlgangs ist Sonntag, der 3. Juli 2022, in der Zeit von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in folgende 4 Wahlbezirke eingeteilt:

1 Obercunewalde (056)

Vereinshaus Schützenverein,
Hauptstraße 249, 02733 Cunewalde

2 Mittelcunewalde (057)

Haus des Gastes,
Hauptstraße 97, 02733 Cunewalde
barrierefrei

3 Niedercunewalde (058)

Gemeinde- und Bürgerzentrum,
Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde
barrierefrei

4 Weigsdorf-Köblitz (059)

Grundschule Friedrich Schiller (Turnhalle),
Oberlausitzer Straße 21, 02733 Cunewalde, OT Weigsdorf-Köblitz
barrierefrei

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 22. Mai 2022 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Die Gemeinde ist in 1 Briefwahlbezirk (916) eingeteilt. Der Briefwahlvorstand tritt am Wahltag um 16:30 Uhr zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses im Gemeinde- und Bürgerzentrum, Ebene 2, Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde zusammen.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Die Stimmzettel für die Wahl des Landrates sind von **beiger Farbe**, bei einem etwaigen zweiten Wahlgang **weißlich**.

Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

4. Jeder Wähler hat **eine** Stimme.

Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die Angabe der Postleitzahl und des Wohnortes entsprechend der nach § 20 Abs. 2 KomWO (Kommunalwahlordnung) bekanntgemachten Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 19 Absatz 7 KomWO festgestellten Reihenfolge sowie deren Bezeichnung.

5. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.

6. Jeder Wähler kann – außer er besitzt einen Wahlschein – **nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist**. Zur Wahl sind die **Wahlbenachrichtigung** sowie ein amtlicher **Personalausweis** oder **Reisepass**, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger **Identitätsausweis** oder **Reisepass**, mitzubringen. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Das Fotografieren und Filmen in der Wahlkabine ist verboten.

Informationsveranstaltung für Wahlvorstände und Wahlhelfer in Vorbereitung der Landratswahl am 12. Juni 2022 (voraussichtlicher zweiter Wahlgang am 3. Juli 2022)

Einladung!

Zur organisatorischen und fachlichen Vorbereitung der am 12. Juni 2022 durchzuführenden Wahl findet am **Dienstag, dem 31. Mai 2022 um 18.00 Uhr** im Ratssaal (3. OG) des Gemeinde- und Bürgerzentrums, Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde die Einweisung statt.

Im Rahmen der Veranstaltung besteht auch die Möglichkeit zur Abstimmung der Einsatzzeiten am Wahltag durch die Wahlvorstände!

Alle Wahlvorstände und Wahlhelfer sind hierzu eingeladen!

Angela Röffel

Wahlverantwortliche der Gemeinde Cunewalde

7. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes **des Landkreises Bautzen** oder durch Briefwahl wählen.

8. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag), dem Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt, so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens **am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der Gemeinde abgegeben werden.

9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht **nur einmal und nur persönlich** ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Cunewalde, 6. Mai 2022

Thomas Martolock, Bürgermeister

Hinweise für Wähler im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie

Die Hygienevorschriften der Sächsischen Coronaschutzverordnung in der aktuellen Fassung sind beim Wahlgang zu beachten.

Bitte befolgen Sie die Einhaltung der **Abstandsregeln von 1,5 m** zu anderen Personen außerhalb des eigenen Haushaltes!

Im Wahllokal wird das Tragen einer **Mund-Nase-Abdeckung** empfohlen.

Handdesinfektionsmittel ist zu benutzen (wird bereitgestellt).

Auf die **Möglichkeit der Briefwahl** wird hiermit nochmals verwiesen.

Gemäß Bekanntmachung zur Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen vom 06.05.2022 (Pkt. 4.4) können Briefwahlunterlagen bis zum **10.06.2022, 16:00 Uhr**, und für den etwaig erforderlich werdenden zweiten Wahlgang bis zum **01.07.2022, 16:00 Uhr** in der Gemeindeverwaltung Cunewalde, Einwohnermeldeamt, Zimmer 313, Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde beantragt werden.

Für am Wahltag plötzlich erkrankte Personen (Erkältungssymptome reichen aus für den Nachweis der plötzlichen Erkrankung) ist dies bis **15:00 Uhr am Wahltag**, bzw. Tag des 2. Wahlganges bei der vorgenannten Stelle möglich.

Auf Punkt 8 der Wahlbekanntmachung wird verwiesen.

Angela Röffel, Wahlverantwortliche der Gemeinde Cunewalde

Hinweis auf weitere Veröffentlichungen und Publikationen der Gemeindeverwaltung Cunewalde

Auf unserer **Homepage**

www.cunewalde.de können Sie unter den Rubriken

Gemeinde- und Bürgerzentrum/ Satzungen und Verordnungen alle aktuellen Satzungen und Verordnungen der Gemeinde zu den Themen einsehen:

- allgemeine Verwaltung

- Finanzen
- öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Schulen,
- Kindertagesstätten
- Kultur, Freizeit, Sport
- Bauwesen und öffentliche Einrichtungen

und Sie finden unter

Gemeinde- und Bürgerzentrum/Anträge Merkblätter, Formulare

- Formulare zu verschiedensten Anträgen, gemeindliche Informationsblätter zu verschiedenen Themen (Verkehrsberuhigung, Winterdienst, Gästetaxe, Hundehalter, Waldbesitzer,

Gewässerunterhaltung u. v. m.)

- verschiedene Fachvorträge und Informationen aus länger zurückliegenden Ereignissen und/oder Gemeinderatssitzungen

**Ihr Bürgermeister,
Thomas Martolock**

Erfolgsstory Mitmach-Fonds geht auch dieses Jahr weiter

6 Preise gehen an Cunewalder Projekte!

Mehr als 7 Mio € an Preisgeldern hat der Freistaat Sachsen im landesweiten Ideenwettbewerb simul+ Mitmachfonds im Herbst des vergangenen Jahres ausgelobt. Im April wurden die Preisträger in Chemnitz durch den sächsischen Staatsminister für Regionalentwicklung Thomas Schmidt ausgezeichnet – unter ihnen waren 6 Cunewalder Projekte!

Es war keine leichte Aufgabe für die Juries mit ihren insgesamt 24 Mitgliedern aus den 914 eingereichten Beiträgen, die am Ende insgesamt 497 Preisträger zu ermitteln. Diese erhalten je nach Kategorie und Umfang ihres Projektvorschlags Preisgelder zwischen 5.000 und 200.000 €.

Erneut ging einer der Hauptpreise nach Cunewalde!

Im Wettbewerb Kommune und regionale Kooperationen erhielt die Gemeinde Cunewalde für ihr Kooperationsprojekt „Lausitzer Oberland mit Weitblick“ ein Preisgeld in Höhe von 160.000 €!

Dieses Kooperationsprojekt soll insbesondere den Aufbau regionaler Netzwerke von Unternehmen und Handwerksbetrieben in den umliegenden Städten und Gemeinden – über Kreisgrenzen hinweg – dienen. Es soll die Unternehmensnachfolge, insbesondere

bei Familienunternehmen fördern und angesichts des beschlossenen Braunkohlenstrukturwerkes Brücken bauen zwischen den zahlreichen Forschungsinstituten und Hochschulen, die ausgebaut oder neu angesiedelt werden und den einheimischen Firmen, die für die Erprobung und Anwendung dieser Forschungsprojekte prädestiniert sind. Kooperationspartner sind aktuell bereits die Gemeinde Oppach, die Berufsakademie Bautzen und der Bundesverband Mittelständische Wirtschaft (BVMW Regionalbereich Oberlausitz) – weitere Kooperationspartner sind ausdrücklich willkommen.

Angesichts eines derartigen Erfolges war es logisch, dass die Bürgermeisterin der Gemeinde Oppach und Cunewaldes Bürgermeister gemeinsam mit weiteren Vertretern aus Cunewalde und der Region der Einladung von Staatsminister Schmidt zur Preisverleihung folgten und die Preise aus seinen Händen entgegennahmen.

Stellvertretend für das Kooperationsprojekt nahm Herr Bierke, der gemeinsam mit dem Amtsleiter für Finanzen und Wirtschaftsförderung Herrn Reinke und dem Bürgermeister den Projektantrag maßgeblich vorbereitet hatte, den Hauptpreis für die Gemeinde Cunewalde entgegen und ließ sich vom Moderator der Veranstaltung Silvio Zschage (bekannt aus vielen MDR-Radiosendern) Löcher in den Bauch fragen.

Für den Cunewalder Schützenverein nahm Jürgen Schulz den Preis für das Projekt „Begegnungsstätte Heimattreff alter Pferdestall“ entgegen, der mit einem Preisgeld von 5.000 € versehen war.

Nachfolgend die Übersicht aller Preisträger aus Cunewalde:

Modul Kooperationen Gemeinde Cunewalde: Projekt „Lausitzer Oberland mit Weitblick“ = 160.000 €



Für den Schützenverein Cunewalder Tal nahm Jürgen Schulz den Preis entgegen.

Interviewer ab 15. Mai in der Gemeinde unterwegs

Ab dem Zensusstichtag am 15. Mai 2022 werden Interviewerinnen und Interviewer auch in der Gemeinde Cunewalde unterwegs sein, um die Befragungen für den Zensus 2022 in zufällig ausgewählten Haushalten durchzuführen. Die betroffenen Haushalte werden mit einer Terminankündigungskarte in ihrem Briefkasten rechtzeitig über die Erhebung informiert. Bitte ermöglichen Sie, dass das Interview stattfinden kann. Sollte der angekündigte Termin nicht passen, verabreden Sie bitte mit dem Interviewer oder der Interviewerin telefonisch einen neuen Termin.

Die Teilnahme ist für die Betroffenen rechtlich verpflichtend. Die erhobenen Daten werden strikt geheim gehalten. Durch das Rückspielverbot ist dabei sichergestellt, dass die erhobenen Angaben nicht für andere Zwecke verwendet werden. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Erhebungsstelle sowie die Interviewerinnen und Interviewer sind schriftlich auf die Einhaltung der statistischen Geheimhaltung verpflichtet. Die Interviewer können sich mit einem



„Ausweis für Erhebungsbeauftragte“ ausweisen, dieser ist nur mit dem amtlichen Lichtbildausweis zusammen zu verwenden. Der Ausweis ist nur gültig, wenn dieser mit dem Dienstsiegel Nr. 27 der Stadtverwaltung Bautzen versehen ist. Sollten Zweifel an der Richtigkeit bestehen, rufen sie bitte die Erhebungsstelle unter 03591 270650 an.

Weitere Informationen zum Zensus 2022 finden Sie auf der Webseite www.zensus2022.de oder in Ihrer örtlichen Erhebungsstelle des Landkreises Bautzen:

Erreichbarkeit der Erhebungsstelle
Erhebungsstelle Zensus 2022
Tel.: 03591/270650
zensus.bautzen@statistik.sachsen.de
Besucheradresse:
Postplatz 4c in der Stadt Bautzen



Für das Projekt „Lausitzer Oberland mit Weitblick“ nahmen die Oppacher Bürgermeisterin Sylvia Hölzel und August Bierke für Cunewalde den Preis entgegen. Links im Bild Staatssekretär Dr. Frank Pfeil.

Modul „ReWIR“ Schützenverein Cunewalder: Projekt „Begegnungsstätte Heimattreff alter Pferdestall“ = 5.000 €
Paul Richter, Ortschronist – Projekt „Historische Tafeln anlässlich des Ortsjubiläums 800 Jahre“ = 5.000 €
Claudia Zimmermann – Projekt „Neuer Wald für Cunewalde“ (Städtepartnerschaftswald) = 5.000 €

Hagen Spitzbarth – Projekt „Interessengemeinschaft Treffen der Generationen“ = 5.000 €
Jens-Michael Bierke – Projekt „Der Pfad, der Vergangenes für die Zukunft bewahrt – Geschichtslehrpfad für Cunewalde mit 25 Stationen“ = 10.000 €
Thomas Martolock, Bürgermeister

Möglichkeiten zu Corona-Tests

Die Firma EASYTEST aus Spreetal betreibt seit 24. Januar 2022 in den alten Gaststättenräumen des Sportlerheimes im Sportzentrum ein Schnell-Test-Center.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 9.00 bis 15.00 Uhr
Sonnabend und Sonntag: 10.00 bis 13.00 Uhr

Anmeldung ist nicht erforderlich! (Kontakt: 0152 31877616)

Die Testmöglichkeit in der Praxis der Logo/Ergo-Therapie Praxis von Frau Alexandra Reinecke in der Bielebohstraße besteht auch weiterhin.

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag nur nach telefonischer Terminvergabe:
Telefon: 1520 5333806

Betreffs Änderungen zu den Testmöglichkeiten im Zuge neuer Coronaverordnungen des Freistaates Sachsen und des Landkreises Bautzen beachten Sie bitte die Veröffentlichungen in den aktuellen Medien.

Kriegerdenkmal Obercunewalde Inscription wieder lesbar

Die Beschriftung des Kriegerdenkmals in Obercunewalde wurde im April von der Bildhauerei Sauer mann aus Kittlitz fachgerecht erneuert.

Seit vielen Jahren war die Inschrift nicht mehr lesbar. Organisiert und finanziert wurden die Arbeiten von der AfD-Fraktion im Gemeinderat unter Verwendung der Ehrenamtszuschüsse, die für die Teilnahme an jeder Gemeinderatssitzung gezahlt wird.

Zur Kranzniederlegung am Volkstrauertag 2021 haben wir uns gemeinsam mit Heimatfreunden entschlossen, diesen Zustand zu verbessern. Wetterbedingt war eine frühere Umsetzung nicht möglich.

Gerade in der aktuellen Situation ist es wichtig, die Auswirkungen eines Krieges nicht zu vergessen.

Fraktion der AfD im Gemeinderat Cunewalde



Cunewalde und seine Brachen – Heute Teil Nr. 13

Von Problemfällen bis zu Erfolgsgeschichten!

Die sogenannten Frisörbungalows an der Czornebohstraße

Heute fassen wir uns etwas kürzer, auch in der Hoffnung, dass der Gesprächstermin zwischen dem Bürgermeister und dem Eigentümer, der erst nach dem Redaktionsschluss vereinbart wurde, hier positive Ergebnisse mit sich bringt. Fast am Ende der Czornebohstraße – bevor diese links zum Pflegeheim abbiegt – befindet sich auf der rechten Seite ein Grundstück, das offensichtlich schon bessere Zeiten und sicherlich auch glückliche Gäste erlebt hat – die sogenannten Frisörbungalows.

Einer von zahlreichen Ferienlagern und Ferienobjekten zu DDR-Zeiten

Es lässt sich nicht mehr auf die Schnelle recherchieren, wann die heutigen, nahezu vollständig im abbruchreifen Zustand befindlichen Ferienbungalows in der damals typischen Bauweise errichtet wurden.

Neben den sicherlich noch vielen bekannten großen Ferienlagern und Betriebsferienheimen in Schönberg (2), Zieglertal (Sachsenhöhe) und dem FDGB-Ferienheim Am Sportzentrum (landläufig als Arbeiterheim bekannt), deren Träger entweder große volkseigene Kombinate (Waggonbau, Schwarze Pumpe) oder der staatliche Gewerkschaftsbund FDGB waren, fielen die 3 Bungalows an der Czornebohstraße eher sehr bescheiden aus. Errichtet wurden sie durch eine Frisör-PGH (Produktionsgenossenschaft des Handwerkes war der offizielle Begriff zu DDR-Zeiten) aus dem Brandenburgischen. Es ist zu vermuten, dass auch hier die sehr attraktive Lage in der freien Landschaft mit unverbaubarem Blick auf die Ortslage und den Bieleboh und die angrenzende Gemeindestraße Grundlage für die Investitionsentscheidung an diesem Standort war. Man darf durchaus behaupten, dass es sich, angesichts der Lage im klassischen Außenbereich und der Lage im Landschaftsschutzge-

biet, für welches auch schon zu DDR-Zeiten relativ strenge Regeln galten, um ein, aus welchen Gründen auch immer, sehr privilegiertes Vorhaben gehandelt haben muss. Genau hierin liegt aber heute auch das städtebauliche Problem!

Eigentümerswechsel nach 1990

Grundstück und Gebäude wechselten nach 1990 den Eigentümer und sind nunmehr seit vielen Jahren ungenutzt. Eine Wiederaufnahme der damaligen Nutzung der Gebäude ist angesichts des baulichen Zustandes und der damals bei diesen Gebäuden vielfach verwendeten Baumaterialien praktisch nicht mehr möglich.

Lage im Außenbereich und im Landschaftsschutzgebiet – kein Bestandschutz mehr

Wenn derartige Immobilien seit ihrer Errichtung und auch nach der Wende ununterbrochen genutzt wurden, genießen sie im Baurecht den sog. Bestandschutz, auch wenn sie wie hier im Außenbereich und im Landschaftsschutzgebiet belegen sind. In solchen Fällen sind auch Sanierungs- und Unterhaltungsmaßnahmen baurechtlich unkritisch, wenn die Gesamtmaße der Gebäude nicht verändert werden. Stehen sie allerdings über Jahre leer, wie im vorliegenden Fall, ist dieser Bestandschutz nicht mehr gegeben und hieraus auch kein Baurecht mehr ableitbar!

Eine ähnliche leidvolle Erfahrung musste bereits vor vielen Jahren die Eigentümerin des früheren Ferienlagers Schwarze Pumpe am Schönberger Sportplatz



Den Standort der Bungalows kann man schon als äußerst privilegiert bezeichnen: Ruhig gelegen, schöne Aussicht – beste Voraussetzungen für gute Erholung.

hinnehmen, die sich bei ihrem durch die Gemeinde auch sehr begrüßten Bauvorhaben im Ergebnis darauf beschränken musste, feste Baulichkeiten weiter zu nutzen, aber die Ferienhäuser abzureißen, ohne neue Baugenehmigung.

Aktuell besteht daher auf dem Grundstück der sogenannten Frisörbungalows an der Czornebohstraße keinerlei Baurecht mehr!

Zahlreiche Nachfragen

Regelmäßig gehen bei der Gemeinde Grundstückskaufanfragen ein, die die Gemeinde an den Eigentümer weiterleitet (im umgekehrten Fall ist uns die Herausgabe von Eigentümerdaten nicht möglich). Die meisten dieser Anfragen beziehen sich auf den Abbruch und die Neuerrichtung von Einfamilienhäusern an diesem sehr exponierten Standort.

Eine solche Nachnutzung ist jedoch wenig realistisch, denn in einem durchzuführenden Bebauungsplanverfahren

würden Raumordnungsbehörden und Landschaftsschutzbehörden auf die absolute Lage im Außenbereich – ohne funktionalen Zusammenhang zur bebauten Ortslage – verweisen.

Näheres kann nur in einem eigentlichen Verfahren geklärt werden.

Wie kann sich die Nutzung des Grundstückes in Zukunft darstellen?

Die Gemeinde wird erneut Kontakt mit dem Eigentümer suchen, mit dem Ziel, das dieser das Grundstück zuerst wieder in einen gepflegteren Zustand zu versetzt und die Gebäude sichert. Alles andere, auch eventuelle eigene Nutzungsabsichten des Eigentümers des über 3.000 m² großen Grundstückes, muss Gegenstand gemeinsamer Gespräche sein.

Thomas Martolock,
Bürgermeister

Ukraine-Hilfe wird auch in Cunewalde geleistet

Aktuell gibt es nach wie vor eine sehr hohe Hilfsbereitschaft unter der Bürgerschaft in Cunewalde. So sind bereits zahlreiche ukrainische Flüchtlinge in Cunewalde untergebracht – teilweise auch in privaten Unterkünften.

Ein Engagement gibt es auch rund um den Cunewalder Handball, welche neben den zwei großen Hilfstouren an die polnisch-ukrainische Grenze, auch 11 Flüchtlinge aus der ersten Tour betreut. Im Austausch mit der Gemeinde konnte so am Osterwochenende kurzfristig 3 Wohnungen bereitgestellt werden, welche in Eigenregie durch Mitglieder des Handballvereins und dessen Sponsorenfamilie Kubisch vom Hopfenkurier ertüchtigt werden. Es gab auch hierbei wieder eine große Welle an Hilfsbereitschaft, was die Bereitstellung von Möbeln und sonstiges Utensilien betrifft. Zudem konnten Elektrogeräte über die AWO angeschafft werden, welche natürlich beim örtlichen Händler

Radio Brückner gekauft wurden. Die Wohnungen konnten nach mehreren Kraftakten bereits nach wenigen Tagen bezogen werden. Nunmehr erfolgen noch Optimierungen, um die Situation noch wohnlicher zu machen.

Den ukrainischen Flüchtlingen aus Kriwoj Roc gefällt es in unserer Region sehr gut, da man in der Heimat eher an Fabriken gewöhnt ist. Der Wunsch zurück in die Heimat zu gehen – eint jedoch alle Geflüchteten. Um die Integration am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen, gibt es bereits Dank toller Unterstützung von Jörg Hellwig zusätzliche Sprachkurse.

Es ist schön anzusehen, was ein gutes Netzwerk bewirken kann und wie sich viele Leute engagieren. So fanden auch schon gemeinsame Wanderungen auf den Bieleboh oder auch ein gemeinsames Grillen und Fußball spielen mit den Ukrainern statt.

HVO Cunewalde

Jubiläumsprodukte

Diese Artikel, neu-deutsch Merchandising-Produkte, gibt es aktuell zum 800. Geburtstag von Cunewalde: Sekt groß und klein, Button, Tragetasche, Festschrift und Henkel Bierglas. Das Glas kann nur in der Kämmerlei, Zimmer 209 der Gemeindeverwaltung, gekauft werden,

Stückpreis 15 Euro. Es ist eine Vorbestellung erforderlich, Tel. 035877 230-32. Die Auflage ist mit 800 Stück limitiert, die Nummer ist frei wählbar, wenn noch vorhanden.

Alle weiteren Artikel sind sowohl hier als auch in der Tourist-Info, im Erlebnisbad, bei Radio-Brückner und in der ProBier-Werkstatt bei den kommenden Festen im Sommer erhältlich.

In Vorbereitung ist die Einrich-



tung eines Fan-Shops über die Firma Dürninger (Herrnhut). Voraussichtlich ab Juni kann man sich hier Artikel (T-Shirts, etc.) mit dem 800er-Logo herstellen lassen.

Cunewalde 800 e. V.

800 Jahre Cunewalde - Teil 5:

Unsere Dorfkirche

Erst vor wenigen Wochen betrat ein Pfarrer, der den Gottesdienst halten wollte, unsere Kirche, blieb nach wenigen Schritten im Gang stehen, breitete die Arme aus und sagte „Was für ein gewaltiger Anblick.“ Die Ortsansässigen haben sich vielleicht an diesen Blick gewöhnt, doch auf unsere Gäste hat die Dorfkirche nach wie vor eine eindrucksvolle Wirkung. Sie prägt mit ihrer Erscheinung das Dorfbild und befindet sich in unserem Wappen. Sie ist die größte Dorfkirche Deutschlands, gemessen an ihren Sitzplätzen und lädt regelmäßig zu Gottesdiensten und musikalischen Veranstaltungen ein.

Aus diesen Gründen lenken wir in dieser Ausgabe den Blick auf die Historie der Kirche und ihrer Kirchgemeinde.

In der Chronik findet man für das Jahr 1480 das erste Mal den Bau einer Kirche datiert. Dabei handelte es sich um eine Holzkirche, die sich am südlichen Ende des heutigen Friedhofs befunden haben soll. Es ist allerdings davon auszugehen, dass es bereits vor 1480 dort eine Kirche oder zumindest eine Kapelle gegeben haben muss. Einerseits ist bereits weit vor 1480 belegt, dass der Bautzener Domstift die Flurstücke um die Kirche gekauft hatte. Andererseits wird Cunewalde bei der ersten Erwähnung 1222 in einer bischöflichen Urkunde als Tochterkirche unter die Aufsicht des Bautzener Domkapitels gestellt. Dass erst 260 Jahre später die erste Kirche errichtet wird, scheint daher eher unwahrscheinlich. Aus der Zeit um 1480 stammt auch der Taufstein, der heute noch im Altarraum der Kirche steht. Aber auch die immer noch genutzte Kanzel wurde aus der alten Kirche übernommen. Sie wurde 1656 gebaut.

Ein großes historisches Ereignis zum Ende des Mittelalters war die Reformation Martin Luthers 1517 und die daraus resultierende Entstehung der evangelischen Glaubensrichtung. Ob man nun katholisch oder evangelisch war, entschied für gewöhnlich der Fürst oder der König über sein gesamtes Land. In der Oberlausitz überließ man diese Entscheidung dem Landadel. Ein Schreiben aus dem Jahr 1558 belegt, dass der Landadel in Cunewalde zu dieser Zeit bereits protestantisch gewesen

sein muss, da in diesem Schriftstück das katholische Bautzener Domkapitel den Cunewalder Grundherren den gewünschten evangelischen Pfarrer verwehrt. Zudem ist belegt, dass sich die gesamte Familie von Nostitz noch in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts vollständig der Reformation anschloss und sie Protestanten wurden.

Nach der Reformation führte man in der Kirchgemeinde auch ein Verzeichnis aller Pfarrer. Insgesamt sind seit dem 16. Jahrhundert 40 Pfarrer in Cunewalde namentlich bekannt. Darunter auch der katholische Pfarrer Urbanus Nicolay, über welchen sich mehrere Legenden zu seinem Ableben (um das Jahr 1537) ranken. Zum Beispiel die Geschichte, dass er beim Vorhaben nach Postwitz zu reiten, um den dortigen evangelischen Pfarrer zu ermorden, vom Pferd stürzt und stirbt. An anderer Stelle scherzt er über die Lehre Luthers und sagt, er möge vom Blitz erschlagen werden, wenn Luther Recht hätte, worauf er am gleichen Abend dadurch ums Leben kommt.

Im 17. Jahrhundert entbrannte ein Streit über die Sprache in den Cunewalder Gottesdiensten. Die überwiegend sorbische Bevölkerung wollte weiterhin den Gottesdienst in sorbischer Sprache haben. Mit dem neuen Pfarrer Valentin Gudeborn war nun aber ein deutschsprachiger Pfarrer eingesetzt, welcher der sorbischen Sprache nicht mächtig war. Der Protest war erfolgreich. Bis 1680 gab es neben dem deutschsprachigen Gottesdienst auch den Sorbischen. Zuletzt soll noch Pfarrer Jacob Klemstein genannt werden. Die Gutsherren waren aus unbekanntem Gründen gegen seine Berufung zum Cunewalder Pfarrer und schmiedeten Pläne gegen ihn. Für seine Amtseinführung 1678 wurde von den Gutsherren kein ordnierter Pfarrer (wie üblich), sondern lediglich ein Theologiestudent beauftragt. Unmittelbar während seiner Einsetzung verließ die Gemeinde geschlossen den Gottesdienst, um ihre Ablehnung zu demonstrieren. Wenige Wochen später starb der Pfarrer. Die Gründe dafür sind unklar.

Ein wichtiges Dokument aus dieser Zeit ist das Kirchenbuch von 1623. Es ist das älteste Kirchenbuch unserer Kirchgemeinde und gibt aufschlussrei-



Diese Zusammenstellung der Cunewalder Kirchen gab's zur 750-Jahr-Feier als Postkarte.

che Informationen zur Bevölkerung Cunewaldes vor 400 Jahren. Demnach gab es in der Parochie Cunewalde zu diesem Zeitpunkt 1000 Einwohner. Die meisten Einwohner hatten wendische Nachnamen. Am häufigsten waren die Namen Tzschornak, Schuritz, Kubitz und Handrick. Jedoch findet man die Namen fast ausschließlich in Verbindung mit deutschen Vornamen. Dieser Fakt belegt die starke Vermischung der sorbischen und deutschen Kultur in unserem Dorf. Erst mit dem Einzug der böhmischen Exulanten, ging die Zahl der sorbischen Familien zunehmend zurück.

Bereits 1588 wurde die alte Kirche als baufällig bezeichnet. Reparaturen und weitere Instandhaltungsmaßnahmen änderten an diesem Problem nur wenig. 1633 wurde der Kirchturm nach einem Blitzschlag beschädigt und die Glocken mussten abgenommen werden. Außerdem wurde der Platz in der Kirche trotz Anbaus wegen der steigenden Einwohnerzahlen und der Erweiterung der Parochie immer knapper. Erst nach langem und wiederholtem Drängeln gestattete das Bautzener Domkapitel den

Bau einer neuen evangelischen Kirche. Im April 1780 begann man damit, den Grundriss der neuen Kirche am heutigen Standort abzustecken. Mit 14.000 Lotterielosen finanzierten die Einwohner den Bau, als die Gelder knapp wurden. Am 3. Advent im Jahr 1793 konnte das neue Gotteshaus schließlich geweiht werden. Mit 2632 Sitzplätzen wollte man sicherstellen, dass das Thema Platznot keine Rolle mehr spielen soll. Erst 100 Jahre später, im Jahr 1893, bekommt die Kirche schließlich mit dem Zwiebdach ihr uns allen vertrautes Erscheinungsbild. Bis dahin war auf dem Turm ein einfaches Pyramidendach zu sehen.

Die Notwendigkeit, dieses Gebäude und ihre einzelnen Komponenten im Innen- und Außenbereich in Stand zu halten, rissen bis heute und reißen in Zukunft nicht ab. So warten auch in den kommenden Jahren wichtige Aufgaben, wie die Sanierung des Kirchendachs, um nur ein Beispiel zu nennen. In der nächsten Ausgabe werden wir die Geschichte der einzelnen Ortsteile Cunewaldes in den Mittelpunkt rücken.

Ihre Ortschronik Cunewalde

Lotterie Cunewalde 800

Hauptgewinn: 2022 €

2. Preis:	1222 €
3. bis 6. Preis:	800 €
7. bis 46. Preis:	80 €
47 bis 100. Preis:	8 €

Verkauf ab Anfang Juni bis Ende August überall in Cunewalde!
Ziehung der Gewinne am 10. September um 15:00 Uhr auf dem Schützenplatz.

Cunewalde 800 e.V.

Vu Hoalbandurf bis a de Hoalbe

Wann kommt die Neuauflage?

In unserer CBZ April hatten wir angekündigt, dass der seit Jahren vergriffene historische Bildband „Vu Hoalbandorf bis a de Hoalbe“ alsbald wieder zu haben sein wird.

Gleichzeitig hatten wir die Hoffnung, Anfang Mai sagen zu können, zu welchem Termin das Buch im Handel erhältlich ist.

Leider ist es aktuell nicht möglich, einen konkreten Erscheinungstag zu nennen. Es ist durchaus wahrscheinlich, dass es erst Ende Juli von der Druckerei geliefert werden kann. Damit käme es jedoch noch absolut rechtzeitig vor dem festwöchenden Anfang September auf den Markt.

M. Hempel

Obst und Beeren zum Jubiläum

Tolle Aktion erhielt viel Zuspruch

Das Projekt „Obst und Beeren zum Jubiläum“ ist ein voller Erfolg, da waren und sind sich alle Beteiligten und die Mitglieder des Vereins „Cunewalde 800“ einig.

Zum Pflanztermin am 22. April unweit des ASB-Seniorenheimes am Fuße des Czorneboh kamen deutlich über 60 Leute, um 80 Obstgehölze fachgerecht in den Boden zu bringen. Als gemischte Streuobstwiese stehen nun Apfel-, Birnen-, Kirsch- und Pflaumenbäume in 4 Reihen gepflanzt und mit sehr guten Voraussetzungen, um sich gut zu entwickeln.

Da steht die „Gute Luise“ neben der „Königin Viktoria“, der „Kaiser Wilhelm“ hat die „Königin Hortense“ zur Nachbarin, unweit der „Ontario“-Pflau-



Die Protagonisten des Vereins „Cunewalde 800“, Hans-Jürgen Dittmann und August Bierke bei der Pflanzaktion.

me wird der „Purpurrote Cousinot“ blühen und alte Sorten wie Boskoop, Goldparmäne, Marunken, Büttners Knorpel, Alexander Lukas und Hedelfinger Riesenkirsche sind in der Vielfalt der insgesamt 34 Sorten natürlich ebenfalls zu finden.

Der Bauhof der Gemeinde Cunewalde hatte wirklich sehr gut vorgearbeitet und alles bestens vorbereitet: Pflanzerde, Wühlmausschutz, Pfähle, Verbisschutz, Seile zum Anbinden usw. standen bereit. Ganze Familien, Sportgruppen, die Feuerwehr, Vereinsvertreter und Regionalpolitiker legten mit Hand an.

Am 24. April stand das Angießen der bereits vom Bauhof gepflanzten Beerensträucher auf der eigens dafür angelegten Naschwiese am ehemaligen Bahnhof Halbau auf dem Programm.

Und wieder kamen zahlreiche Leute mit Gießkannen, leider goss es zeitweise auch vom Himmel wie aus Kannen.

Trotzdem herrschte gute Stimmung und es gab viel Lob über die gesamte Pflanzaktion, auch die sehr schöne Gestaltung der Beerenbeete erhielt große Anerkennung.

Am Ende äußerten etliche Teilnehmer sowohl bei der Obstbaumpflanzung als auch der Gießaktion die Hoffnung, dass Wanderer, die an den Standorten vorbei kommen, den Gehölzen mal bisschen Wasser geben. In Kürze sollen entsprechende Behälter bereit stehen. Und natürlich hoffen die Initiatoren, dass die Pflanzen in Ruhe wachsen können.

Ein Teilnehmer war sich sicher: Wer beim Pflanzen nicht dabei war, wird bestimmt zur Ernte kommen!

M. Hempel

HINWEIS zur Festveranstaltung

Am 7. und 8. Mai ist die Auftaktveranstaltung zu den 800-Jahr-Feiern in der Kirche Cunewalde bei Cunewalde TV zu sehen.

Das 1 ½-stündige Video wird dann an beiden Tagen ab 20:00 Uhr im Programm von „Punkt 1“ eingerichtet sein. Beachten Sie bitte dort die weiteren Programmhinweise!



Wachset ihr Bäumchen, wachset! Die Streuobstwiese unweit des Seniorenheimes wird mit Sicherheit ein Ort, den man gerne aufsucht.



Trotz strömenden Regens kamen viele Unterstützer zur Naschwiese in Halbau.

An alle Eigentümer von Gebäuden: Helfen Sie mit bei der Ausgestaltung unseres Ortes!

Gestalten Sie mit uns Informationstafeln etwa in der Größe A3 zu Ihrem Hausgrundstück, das bestimmt

eine kleine Geschichte zu erzählen hat. Vielleicht haben Sie alte Fotos oder anderes historisches Material, das Sie verwenden können. Gerne können Sie

über Baujahr oder auf eine eventuelle Nutzung durch ein Gewerbe oder ein Handwerk, auf besondere Geschehnisse auf Ihrem Grundstück oder ehemalige Bewohner hinweisen. Ihrer Phantasie und Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Letztlich soll die kleine Info-Tafel, die Sie an oder hinter Ihrem Gartenzaun plat-

zieren sollten, bei Besuchern und Gästen Interesse an unserem einzigartigen Cunewalde wecken! **Benötigen Sie Unterstützung? Wir helfen gern!**

Unsere gestartete Initiative hat bereits bei einigen Cunewaldern Anklang gefunden und Interesse geweckt. Aber der ein oder andere hat

Fragen und benötigt vielleicht praktische Hilfe beim Schreiben, Gestalten, zu historischen Fotos, zum Einscannen, beim Ausdruck oder dem Laminieren. Wir helfen gern!

Rufen Sie an bei der Koordinierungsstelle des Vereins 800 Jahre Cunewalde,

Herrn August Bierke!

Telefon: 035877 230-27

E-Mail: 800Jahre@cunewalde.de

Bürger schreiben Bürgern im Jubiläumsjahr 2022 einen Brief, der erst in 100 Jahren, also im Jahr 2122, geöffnet wird!

Und so einfach funktioniert es: Schreiben Sie einen Brief, der erst in 100 Jahren geöffnet und gelesen wird. Die Adressatin / den Adressaten bestimmen Sie selbst. Dem Inhalt des Briefes sind nahezu keine Grenzen gesetzt. Notieren Sie darin ein persönliches Erlebnis, Ihre Herzenswünsche an Freunde oder Bekannte, vielleicht eine heitere Geschichte aus Ihrer Familie oder Ihrem Unternehmen, Begebenheiten aus Ihrem Vereins, einen Schwank vom letzten Besuch in einem Gasthaus, vielleicht auch ein sehr wichtiges Ereignis aus dem Heimatort oder aus der lieben Nachbarschaft. Auch Gedichte oder Gedanken über die Zukunft sind sehr interessant. Benennen Sie dafür

bewusst Namen, Eigennamen, Gebäude sowie Sehenswürdigkeiten aus Cunewalde und seinen Ortsteilen. Nachdem Sie den Brief verfasst haben, stecken Sie ihn in einen Umschlag und schicken ihn unter dem Stichwort „Bürger schreiben Bürgern“ auf die Reise ins Jahr 2122. Das geht ganz einfach über den Postweg an: **Gemeindeverwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde oder direkt in den für dieses Projekt aufgestellten Postkasten in unserem Cunewalder Gemeinde- und Bürgerzentrum.** Die Frist zur Abgabe Ihres ganz persönlichen Briefes, der erst in 100 Jahren in Cunewalde geöffnet und

gelesen wird, endet am **31.12.2022.** Ihre Briefe werden von der Arbeitsgruppe „800 Jahre Cunewalde/Geschichte“ gesammelt, nummeriert und im geschlossenen, verplombten Postkasten für 100 Jahre im Archiv gelagert. Erst nach 100 Jahren wird der Postkasten geöffnet.

Die einfache Idee dahinter: **Die Briefe bieten eine Momentaufnahme aus unserer Zeit, einen höchst subjektiven Einblick in die Gemütslage der Menschen und den Zustand vom Heimatdorf Cunewalde, wenn man dann 100 Jahre zurück blickt auf das Jahr 2022. Bitte machen Sie mit und schreiben auch Sie Geschichte.**

An alle Unternehmer, Handwerksbetriebe, medizinische und therapeutische Einrichtungen, Vereine, Gaststätten-inhaber, Geschäfte, die Schulen und Kitas!

Unser Aufruf "Bürger schreiben den Bürgern in 100 Jahren" richtet sich auch an Sie! Bitte beteiligen Sie sich an dieser einzigartigen Aktion. Ergreifen Sie Initiative, schreiben Sie über Ihren Alltag, berichten Sie über Erfolge, Probleme, Ziele! Mit Ihrem Brief schreiben Sie selbst Geschichte!

Herzlich willkommen!



Lukas Dittmann
geb. 26.02.2022
4940 g, 55 cm
Eltern: Julia Dittman und
Bernd Schneider

Erlebnisbad Cunewalde

Es kann nur besser werden

Die Eröffnung des Cunewalder Erlebnisbades steht unmittelbar bevor, am Sonnabend, den 14. Mai werden die Türen für die Saison 2022 aufgehen. In der Sitzung des Gemeinderates am 20. April informierte Schwimmmeister Rico Koslowski über den Verlauf des zurückliegenden Jahres. Es war bekanntlich stark beeinflusst von Kriterien, die außerhalb der Einflussmöglichkeit der Badbeschäftigten lagen: Kaum richtiges Badewetter und Corona bedingte Einschränkungen.

Mit 17.000 Besuchern blieb diese Zahl deutlich unter den Erwartungen, in Anbetracht der Probleme aber noch im Rahmen des Möglichen.

Hervorzuheben sind aber auch positive Ergebnisse. So hat der Bad-Förderverein sein Projekt „Schwimmerhäusl“ erfolgreich umgesetzt. Die 17 Mitglieder und weitere Unterstützer brachten sich hierbei mit über 600 Arbeitsstunden als Eigenleistungen ein.

Für 2022 plant der Verein ein Badfest 90 + 1, dazu in Kürze mehr.

Positiv zu vermelden ist auch die erfolgreiche Berufsausbildung des Azubis. Der Fachangestellte für Bäderbetriebe hat bereits seinen Job im Erlebnisbad Steinigtwolmsdorf angetreten. Auch in diesem Jahr soll wieder ein Azubi einen Ausbildungsplatz im Cunewalder Bad erhalten.

Die im Zuge der Kontakterfassung betreffs Corona erfasste Herkunft der Badbesucher verdeutlicht, dass die überwiegende Zahl der Gäste aus umliegenden Orten kommt, was als Fingerzeig gilt, dass das Bad nicht nur von örtlicher sondern regionaler Bedeutung ist.

Schwimmmeister Koslowski erklärte zudem, dass es Nachfragen bezüglich der Durchführung von Kursen für Wassersport oder Wassergymnastik gibt. Das scheitert jedoch an den dafür notwendigen Voraussetzungen an die Wassertemperatur von mindestens 28,5 ° Celsius.

Die Hoffnung auf einen schönen Badesommer ist natürlich groß sowohl beim Personal als auch den vielen Badfreunden. Ab 14. Mai ist schwimmen, tauchen, rutschen – einfach Spaß haben im Erlebnisbad Cunewalde angesagt!

Nischt wie hin!

M. Hempel

Eröffnung der Kirchscheule weckte großes Interesse

Am 24. April wurde die sanierte Kirchscheule in Cunewalde ihrer Bestimmung übergeben. Für unseren ehemaligen Pfarrer Friedemann Groß war das ein willkommener Anlass, wieder in Cunewalde die Predigt zu übernehmen.

Zahlreiche Cunewalder und Gäste besuchten den Festgottesdienst. Zum Ende des Gottesdienstes verfolgte die Gemeinde dann die Segnung des Gebäudes. Damit sind nun die Räume ihrer neuen Bestimmung offiziell übergeben. In dem Gebäude sollen neben dem Pfarrbüro und dem Sitz des Kirchengemeindefestbauzener Oberland auch die Gruppenstunden und die Jugendarbeit der Kirchengemeinde stattfinden. Die Kinder, die den Kindergottesdienst besuchten, durften dies gleich als erstes ausprobieren. Auch das neue Amtszimmer eines zukünftigen Pfarrers oder Pfarrerin wartet darauf, bezogen zu werden.

Von den fertiggestellten Arbeiten wollten sich die Gäste nach dem Gottesdienst bei einem kleinen Gemeindefest

überzeugen. Viele Erinnerungen an vergangene Schulzeiten wurden wieder zum Leben erweckt. Bei einigen Bereichen brauchte es dann doch etwas Phantasie um den alten Klassenraum wiederzuerkennen. Dennoch wird einigen Gemeindegliedern der Abschied von den bisherigen Räumen nicht leicht fallen. Doch auch Pfarrer Friedemann Groß bat darum, dem Neuen manchmal etwas Zeit und eine Chance zu geben. Viele Bedingungen haben sich im Vergleich zum alten Pfarramt auch verbessert. Das Pfarrbüro und das Amtszimmer des Pfarrers sind nun barrierefrei zu erreichen. Auch die sanitären Einrichtungen sind nun besser für größere Veranstaltungen in der Kirche ausgelegt. Nun liegt es an den Cunewalder Bürgerinnen und Bürgern, diese Räume auch mit Leben zu füllen. Allerdings gibt es noch einige Restarbeiten zu erledigen, die in der kommenden Zeit noch folgen sollen. Dafür sammelt die Kirchengemeinde auch weiterhin Spenden. Für die bisherige Unterstützung der Cunewalder Gemeindeglieder möchte sich



Herzlichen Glückwunsch

unseren Jubilaren in Cunewalde

ab dem 70. Geburtstag

6. Mai bis 9. Juni 2022

am 7. Mai	Edeltraud Kolander , Cunewalde	zum 80.
am 12. Mai	Siegfried Michaelis , Cunewalde	zum 80.
	Günther Simon , Cunewalde	zum 70.
am 13. Mai	Friedhelm Wilde , Weigsdorf-Köblitz	zum 75.
am 18. Mai	Margit Ciagnisz , Weigsdorf-Köblitz	zum 75.
am 20. Mai	Piotr Lerski , Cunewalde	zum 75.
	Hannelore Schulze , Cunewalde	zum 70.
	Inge Wagner , Cunewalde	zum 70.
am 22. Mai	Klaus Richter , Cunewalde	zum 80.
am 24. Mai	Manfred Kühler , Weigsdorf-Köblitz	zum 70.
	Manfred Wagner , Cunewalde	zum 70.
am 31. Mai	Renate Dreßler , Cunewalde	zum 80.
	Elvira Förster , Cunewalde	zum 75.
am 02. Juni	Christine Pech , Cunewalde	zum 75.
	Jochen Spiegel , Weigsdorf-Köblitz	zum 70.
am 03. Juni	Klaus Wendler , Cunewalde	zum 80.
am 04. Juni	Christa Randig , Cunewalde	zum 85.
am 05. Juni	Hubert Noack , Cunewalde	zum 75.
am 06. Juni	Klaus Fischer , Weigsdorf-Köblitz	zum 80.
	Gerd Prietzel , Cunewalde	zum 70.
am 07. Juni	Hans-Jürgen Proft , Cunewalde	zum 75.
	Erika Schammer , Weigsdorf-Köblitz	zum 70.

Die Gemeindeverwaltung Cunewalde wünscht alles erdenklich Gute!

Die persönliche Gratulation (zum 80., 90., 95., 100. und nachfolgende Geburtstage) durch Bürgermeister, Stellvertreter, Gemeinderäte oder Mitarbeiter Hauptamt wird durchgeführt.

Falls Sie keine persönlichen Glückwünsche wünschen, bitten wir um Rückruf im Sekretariat des Bürgermeisters (Telefon: 035877/230-0). Vielen Dank.

Neue Öffnungszeiten der Tourist-Information Cunewalde

Mo. / Do.	9:00 – 12:30 Uhr, 13:30 – 17:00 Uhr
Di. / Fr.	9:00 – 12:30 Uhr, 13:30 – 15:30 Uhr
Mi. / Sa. / So. / Feiertage:	geschlossen

Außerhalb dieser Zeiten dürfen Sie gern Ihre Nachricht mit Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir rufen Sie zurück.

Tel.: 035877 80888 | **Fax:** 035877 80889 | **E-Mail:** touristinfo@cunewalde.de

Bei uns erhalten Sie Eintrittskarten im Vorverkauf zu allen Veranstaltungen in der „Blauen Kugel“.

Die Tourist-Information ist Vorverkaufsstelle des Ticketing-Systems RESERVIX (www.reservix.de). Wir verkaufen nicht nur Tickets für Events in der „Blauen Kugel“, sondern auch Tickets für Veranstaltungen, die bei RESERVIX online sind.

Nutzen Sie unseren Service – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tourist-Information Cunewalde



der Kirchenvorstand recht herzlich bedanken.

An Stelle des Anbaus, der im Vorfeld der Sanierung bereits seine obere Etage

verloren hat, soll in einem zweiten Bauabschnitt später noch ein Gemeindefestsaal eingerichtet werden.

M. Schuster

Cunewalder Veranstaltungskalender

Mai bis Juni 2022

Bitte informieren Sie sich vor Veranstaltungsbeginn über die Durchführung der angezeigten Termine und über die aktuell gültigen Vorschriften der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung!

Freitag/Samstag, 6./7. Mai, ab 20:00 Uhr

Matschen Open Air – Part I
06.05.: Dance, House, Techno, Tekk von regionalen DJ's
07.05.: Dorfdisko mit dem Besten aus Schlager der 80er, 90er und 2000er bis zu aktuellen Hits mit DJ Beam am Fahrerlager an der Rennstrecke am Matschenberg

Sonntag, 8. Mai, 14:30 Uhr

Muttertagskonzert mit Solisten des Dresdener Residenz Orchester unter der Leitung von Prof. Igor Malinovsky „Blaue Kugel“

Samstag, 14. Mai, 10:00 – 15:00 Uhr

Pflanzentauschbörse
Anmeldung: 035877 27272 oder info@scheunen-oase.de
Scheunen-Oase, Hauptstraße 254

Samstag, 14. Mai, 14:00 Uhr

Fotoworkshop mit dem Smartphone & Geschichtliches in Cunewalde erleben (Anmeldung: 01520 1820659), Koch- & Kulturwerkstatt „Kleene Schänke“

Sonntag, 15. Mai, 14:00 Uhr

Frühlingsspaziergang durch den Polenzpark, Treffpunkt: Bushaltestelle am Polenzpark, Anmeldung: 035877 27272 oder info@scheunen-oase.de
Scheunen-Oase, Hauptstraße 254

Donnerstag, 26. Mai, 9:00 – 18:00 Uhr

2. Cunewalder Hahnen-Wettkrähen mit dem Rassegeflügelzuchtverein Cunewalder Tal e.V., an der ehemaligen Kegelbahn, Schlosskellergasse

Donnerstag, 26. Mai, 10:00 – 16:00 Uhr

DJ, Grill und Kiosk im Biergarten
NATURRESORT Bieleboh

Donnerstag, 26. Mai 11:00 – 18:00 Uhr

Himmelfahrt STOP, Koch- & Kulturwerkstatt „Kleene Schänke“

Sonntag, 29. Mai, 10:00 – 17:00 Uhr

Tag des offenen Umgebendehauses mit geöffneten Häusern im Ort und Führungen im Umgebendehaus-Park

Sonntag, 29. Mai, 10:00 – 17:00 Uhr

15. Oldtimertreffen im Kfz- & Technik-Museum, Haus des Gastes „Dreiseitenhof“

Sonntag, 29. Mai, 10:00 – 18:00 Uhr

Bahnhofsfest mit Sonderausstellung „130 Jahre + 2 Jahre Eisenbahn im Cunewalder Tal“, am Boahnhäusel Köblitz

Samstag, 4. Juni, ab 8:00 Uhr

20. Sternradfahrt des Landkreises Görlitz, mit Touren zum Erlichthof Rietschen und Stempelstelle am Erlebnisbad Cunewalde

Samstag, 4. Juni, 19:30 Uhr

Konzert „The Gregorian Voices“ Gregorianik meets Pop – Vom Mittelalter bis heute in der Kirche

Sonntag, 5. Juni, ab 10:00 Uhr

Pfingstkonzert mit Frühschoppen
NATURRESORT Bieleboh

Montag, 6. Juni, ab 11:00 Uhr

Kinderfest mit Bieleboh-Hasi und Grillbuffet
NATURRESORT Bieleboh (Reservierung: 035872 18914)

Samstag, 11. Juni, 15:00 – 19:00 Uhr

Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr in Weigsdorf-Köblitz

Änderungen vorbehalten!

Den aktuellen Veranstaltungskalender finden Sie auch im Internet unter www.cunewalde.de/Vkalender.

Saisonstart Erlebnisbad Cunewalde

Das Team des Erlebnisbades freut sich auf alle Badegäste!

Wir haben den Saisonstart für den **14. Mai 2022** wie immer gut vorbereitet und wollen endlich in eine Saison ohne Corona-Einschränkungen starten.

Alle Besucher können sich in einer tollen Badelandschaft mit solarbeheizten Becken erholen. Riesenrutsche, Breitrutsche, Schaukelbucht und Kletternetz sowie ein abgetrennter Kleinkinderbereich im Erlebnisbecken stehen unseren Badegästen zur Verfügung.

Das Schwimmerbecken ist mit behindertengerechten Einstiegsmöglichkeiten versehen. Schwimmbegeisterte können 6 Bahnen mit Startblöcken nutzen.

Für das leibliche Wohl sorgt das Nahkauf-Team im Bad-Kiosk.

Auf den ersten Badegast wartet eine kleine Überraschung!

Öffnungszeiten:

Mai und September

wochentags:

13.00 – 19.00 Uhr

Feiertage/Wochenenden

10.00 – 19.00 Uhr

Juni, Juli, August

täglich:

9.00 – 20.00 Uhr

Sonderregelung für Gruppen:

Nach vorheriger Anmeldung sind weitere Öffnungszeiten vereinbar.

Nutzen Sie unsere Jahres-, Zehner- und Feierabendkarten und das „Radlerticket“.

Sie sind herzlich willkommen im Erlebnisbad Cunewalde.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Erlebnisbad - Am Sportzentrum 6 - 02733 Cunewalde - Tel.: 035877 27841

E-Mail: erlebnisbad@cunewalde.de / www.cunewalde.de/bad.html



Vor der Eröffnung war noch einiges zu tun für das Badteam. Von links: Julia Schäfer, Rico Koslowski und Isabelle Weder.

Kartenvorverkauf für Veranstaltungen in der „Blauen Kugel“ und in der Kirche Cunewalde

08.05.2022	14.30 Uhr	Muttertagskonzert mit Solisten des Dresdener Residenz Orchester unter der Leitung von Prof. Igor Malinovsky (mit Kaffeegedeck)
04.06.2022	19.30 Uhr	The Gregorian Voices – Gregorianik meets Pop Kirchenkonzert
26.06.2022	17.00 Uhr	Katrin Wettin & The Classic Sounds Kirchenkonzert
24.07.2022	17.00 Uhr	Schwester Teresa Zukic & Stimmen der Berge Kirchenkonzert
16.09.2022	19.30 Uhr	„Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!“ Kabarett mit Bernd Stelter (* Ersatztermin für 28.11.2021)
16.10.2022	16.00 Uhr	Hansy Vogt – Komödie mit Gesang
21.10.2022	16.00 Uhr	Konzert mit Rudy Giovannini
30.10.2022	17.00 Uhr	„Tunnel in Sicht“ Gastspiel mit der Herkuleskeule Dresden
04.11.2022	19.30 Uhr	„KORSIKA – Das Gebirge im Meer“ 3D-Show mit Stephan Schulz
15.12.2022	16.00 Uhr	Die große Südtiroler Weihnacht mit Sonja Weissensteiner, Die Ladiner, Alexander Rier und das Kastelruther Männerquartett (* Ersatztermin für 02.12.2021)
17.12.2022	20.00 Uhr	Zärtlichkeiten mit Freunden: Weihnachtsfeier (* Ersatztermin für 11.12.2021)
27.01.2023	16.00 Uhr	„Günther allein zu Hause“ – Kabarett mit Uwe Steimle (* Ersatztermin für Weihnachtskabarett am 12.12.2021)

* Gekaufte Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit für die Ersatzveranstaltung!

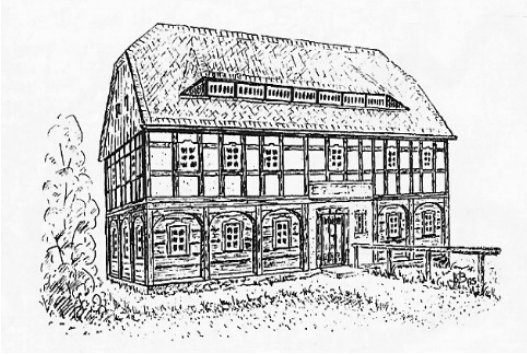
MUTTERTAGSKONZERT

am Sonntag, 08.05.2022 – 14.30 Uhr
in der „Blauen Kugel“ in Cunewalde

Es ist Zeit, „Danke“ zu sagen: an die besten Mütter der Welt! Unser Muttertagskonzert lädt dazu ein, bei Kaffee und Kuchen gemeinsam Zeit zu verbringen und ein wunderbares Klangerlebnis zu teilen. Genießen Sie eine exquisite Auswahl bester Musikstücke aus der Welt der leichten klassischen Musik.

Lauschen Sie in lockerer Atmosphäre den wundervollen Melodien von bekannten Komponisten. Charmant und kurzweilig moderiert, erfahren Sie ganz nebenbei interessante Details zur gespielten Musik und bleiben neugierig auf mehr. Erleben Sie Walzer im unnachahmlichen Wiener Stil und berauschende Polkas aus der Zeit der Operettenära, sowie auf der anderen Seite herzerreißende Operarien und schicksalhafte Melodien. Lassen Sie sich verzaubern von jungen, dynamischen Musikern, die international überzeugen und eigens arrangierte Interpretationen großer bekannter Werke virtuos und klassisch auf die Bühne bringen. Unter der musikalischen Leitung von Prof. Igor Malinovsky an der ersten Violine nehmen wir Sie mit in die Welt der Oper und der Operetten. Gesanglich unterstützt werden die Musiker von der bezaubernden Sopranistin Mayan Goldenfeld. Tickets sind auch an der Tageskasse erhältlich.

Tag des offenen Umgebindehauses



im Cunewalder Tal Sonntag, 29. Mai 2022

Ortsprogramm: stetige Führungen im Umgebindehaus-Park Cunewalde

von 10:00 bis 11:30 Uhr – **Gästeführer: Herr Kanig**
von 14:00 bis 16:00 Uhr – **Gästeführer: Frau Wolf**

Hinweis:

- Deutschlands größte evangelische Dorfkirche von 11:00 bis 17:00 Uhr geöffnet
- Umgebindehaus-Park mit Miniaturhäusern der Oberlausitz im Maßstab 1:5 unterhalb der Kirche
- Bahnhofsfest mit Sonderausstellung von 10:00 bis 18:00 Uhr
„130 Jahre + 2 Jahre Eisenbahn im Cunewalder Tal“ am Boahnhäusel Köblitz

Geöffnete Häuser:

- **Umgebindehaus, Am Schmiedeberg 8, 02733 Cunewalde** **11:00-17:00 Uhr**
Steilhanglage, Baujahr um 1780, saniertes Umgebindehaus, Hobbymalerei im Atelier, Malen als Lebenselixier
- **Umgebindehaus, Erlenweg 7, 02733 Cunewalde** **10:00-17:00 Uhr**
Baujahr 1750, weitestgehend mit natürlichen Baustoffen saniertes Umgebindehaus, gemütliche Blockstube, eine Kinderspielecke steht zur Verfügung
- **Koch- & Kulturwerkstatt „Kleene Schänke“, Erlenweg 14, 02733 Cunewalde** **11:00-18:00 Uhr**
Doppelstubenhaus – 3zönig, Stockwerksbau, 2 Blockstuben, „Kummt oack rei a de gude Stube“, schaut euch um im Museum mit historischen Zimmermannswerkzeugen, im Geschenkeladen, in der Eventküche, im Spirituosenkabinett; regionale Produzenten vor Ort; genießt im Biergarten handgebrautes Bier, Oberlausitzer Würstchen, Kaffee, Kuchen und Eis
- **Umgebindehaus, Kirchweg 16, 02733 Cunewalde**
stattliches Umgebindehaus um 1820 (Bauernhof); Der Hof gehörte ursprünglich zu den „Hufengütern“, die bei der Ortsgründung im 13. Jahrhundert angelegt wurden. Das Wohnhaus ist fast fertig saniert. Der ehemalige Stall (Kreuzgewölbe) wird derzeit zu wohnwirtschaftlichen Zwecken umgebaut. Die Sanierung erfolgt ausschließlich mit Naturprodukten z.B.: Stopfhanf, Lehmputz, Lehmfarbe und Sumpfkalkputz. So ist es gelungen, viel des Charmes des Gebäudes zu erhalten / wiederherzustellen. Die Scheunen sind ohne Führung begehbar. Für Getränke und einen kleinen Imbiss vor Ort ist gesorgt.
- **Haus des Gastes „Dreiseitenhof“, Czornebohstraße 2, 02733 Cunewalde** **10:00-17:00 Uhr**
stattliches Umgebindehaus, Blockstube als Hochzeitsraum, Ausstellung historischer Fahrzeuge und technischer Geräte im Kfz- und Technik-Museum, Museum und Tourist-Information sind geöffnet, 15. Oldtimertreffen im Innenhof

800 Jahre Cunewalde 130 Jahre Rassezucht



EINLADUNG
zum Cunewalder

Hahnenwettkrähen

an Himmelfahrt, 26. Mai
ab 9.00 Uhr

an der „alten Kegelbahn“

Schlosskellergasse – Cunewalde
neben dem Umgebindehaus-Park



Hahn-Anmeldung unter:
RGZV-Cunewalde@web.de
oder telefonisch, SMS oder Whatsapp unter
0152 03575701 (Böhme) oder 0173 2193873 (Triebel)

Wir gratulieren unserem Geburtstagsjubililar im Mai

Kamerad **Bernd Rausendorf** zum 75. Geburtstag

mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen.

Die Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Cunewalde

Wir öffnen für alle Neugierigen unser Haus von unten bis oben zum

„Tag des offenen Umgebindehauses“

Gleichzeitig feiern wir den 6. Geburtstag der Kleenen Schänke.

Nach zwei Jahren Pause ist es endlich möglich. Wir laden ein oder besser gesagt „Kummt oack rei“ in die gute Stube und schaut Euch um, im Museum für Zimmererwerkzeuge – im Geschenkeladen – in der Eventküche – im Blockstuben-Spirituosenkabinett.

Freut Euch auf regionale Produzenten vor Ort und weitere geöffnete Umgebindehäuser, die Kirche, den Umgebindehauspark, alles gut fußläufig zu erreichen.

Die **Gastronomie** haben wir mit Selbstbedienung geöffnet. Unser großzügiger Außenbereich bietet viel Platz für eine Genusspause. Meine Mädels backen Kuchen, es gibt feines Kugelleis. Beim Fleischer holen wir knackige Oberlausitzer Würstchen. Ein handgebrautes,

frisch Gezapftes gibt's von der ProBier-Werkstatt Cunewalde bei uns.

Die **Jonas Likörfabrik** produziert seit diesem Jahr direkt im Hof hinter uns, auf dem Diplomatgelände. Sie öffnet an diesem Tag zum Verkosten und zum Besichtigen.

Eine **LineDance-Aufführung** ist am Nachmittag auf dem Diplomat-Hof zu erleben. Vor sechs Jahren, zur Eröffnung kam meine Dresdner Linedance Gruppe, wo ich mitgetanzt habe. Jetzt haben wir eine eigene Gruppe in Cunewalde, die „Lucky Dancers“. Sie erfüllen mir den Wunsch, an diesem Nachmittag aufzutreten.

Schaut doch mal vorbei am 29. Mai von 11:00 – 17:00 Uhr.

Eure Carola und das Team der Kleenen Schänke



PRESENDET BY
PARTYPEOPLE OST

MATSCHEN OPEN AIR

FREITAG & SAMSTAG

06.05 – 07.05.2022

LIVE MUSIC

**DERNERO – MRORANGE
PURINE – MARCEL KLIX
MAX A MILLION
DJ BEAM**

Im Fahrerlager der Matschenberg Offroad Arena in Weigsdorf-Köblitz bei Cunewalde.

Freitagabend mit den Beats aus Dance - House - Techno - Tekk von 5 DJ's!

Samstagabend mit dem Besten aus Schlager - 90er - 2000er und aktuellen Hits mit DJ Beam!

VVK-Tickets unter www.party-people-ost.ticket.io und an der Abendkasse!



Der Line-Dance-Auftritt im Diplomat-Innenhof 2016 (Foto links) war die Initialgründung für die spätere Gründung der Sportgruppe Line-Dance in der SG Motor Cunewalde. Die „Lucky Dancers“ fiebern ihrem Auftritt am 29. Mai an der Kleenen Schänke entgegen.

Kfz- und Technik-Museum

Super Start in die neue Saison

Das war zu erwarten! Mit „Motoren an ...“ ist der Oberlausitzer Kfz-Veteranen-Club am 1. Mai unter Teilnahme sehr vieler Oldtimerfreunde in seine 22. Saison gestartet. Alle nur denkbare Fahrzeugtechnik traf sich am und im Dreiseitenhof, nicht enden wollende „Benzingespräche“ prägten die Treffen der Fachleute und immer war das Wort „Endlich!“ mit dabei.

Vorstandsmitglied Hagen Gläßer ist es wichtig, auf das Kfz-Museum und das Oldtimer-Treffen-Spezial am 29. Mai hinzuweisen.

„Auch in diesem Jahr bleiben die Öffnungszeiten unverändert Sonnabend und Sonntag jeweils von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr. Voraussetzung dafür ist selbstverständlich die Aufhebung der aktuellen Beschränkungen. Für Besuchergruppen ist eine Voranmeldung erforderlich. Auf Grund von Sanierungsarbeiten wird es während der Saison immer wieder zu kleineren Einschränkungen im Museumsbetrieb kommen. Bitte haben Sie dafür Verständnis.

Für den 29. Mai haben wir eine besondere Veranstaltung geplant. Unter dem Motto „Oldtimertreffen – 800 Jahre Cunewalde – Spezial“ erwartet Sie eine ganz besondere Überraschung. Dieses

Oldtimertreffen wird anders, als alle anderen, die wir je durchgeführt haben. Das Oldtimertreffen ist dieses Jahr ohne Anmeldung und es wird keine geführte Ausfahrt geben. Vielmehr erwartet die Teilnehmer eine...nein, das wollen wir noch nicht verraten. Bleiben Sie schön neugierig.

Sollten Sie jetzt Lust bekommen haben mit ihrem historischen Fahrzeug bei unseren Veranstaltungen mitzumachen oder sogar aktiv im Verein mitzuarbeiten, dann besuchen Sie uns mal unter www.oldtimermuseum-cunewalde.de oder jeden ersten Dienstag im Monat ab 19.00 Uhr, direkt im historischen Dreiseitenhof in Cunewalde.“

Man kann sich durchaus sicher sein, dass der Kfz-Veteranen-Club mit seinen Veranstaltungen und dem Museum wieder viele Besucher nach Cunewalde locken wird. Die von der Gemeinde veranlassten umfangreichen Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an Gebäuden und Technik lassen erkennen, dass die Kommune ihren Teil dazu beibringt, dass der Dreiseitenhof seine Bedeutung als Veranstaltungsstätte beibehält und das im Sinne aller Nutzer.

M. Hempel

Hempel-Fleischer und Pech-Bäcker

Veränderungen sind angelaufen

In unserer April-Ausgabe hatten wir über die bevorstehende Aufgabe des Fleischerhandwerksbetriebes Hempel in Cunewalde berichtet. Die damit verbundenen Veränderungen zum Geschäftshaus gehen inzwischen in die nächste Phase.

Fleischermeister Wolfgang Hempel ist es wichtig, hervorzuheben, dass es auch während der Übergangszeit und der notwendigen Vorbereitungen für die künftigen Pächter, die Fleischerei Richter und Pech-Bäcker, ein, wenn auch eingeschränktes und zeitlich begrenztes, Angebot seinerseits gibt.

„Voraussichtlich bis zum 21. Mai sind wir mit unserem Verkaufswagen auf

dem Parkplatz vor dem Geschäft für unsere Kundschaft da“, so der scheidende Inhaber.

Auch ein kleines Imbissangebot soll es geben. Geöffnet ist der Verkaufswagen von

Dienstag bis Freitag, 10:00 bis 16:00 Uhr und Sonnabend, 7:00 bis 10:00 Uhr. Die erforderlichen Umbauarbeiten im Haus werden eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen.

In unserer Juni-Ausgabe können wir vielleicht über konkretere Termine informieren.

M. Hempel

Störche brüten

Auf dem Schornstein bei Leuners ist wieder Leben eingezogen. Ein Storchenpaar, mit ziemlicher Sicherheit jenes aus dem Vorjahr (Foto aus 2021), das bekanntlich vier Junge aufgezogen hatte, hat sich eingefunden und nach Reparaturen am Nest nun mit der Brut begonnen.

Bleibt zu hoffen, dass es ein ähnlich erfolgreiches Jahr werden möge.



Foto: Linda Leuner

Skatspieler gesucht!

Du spielst Skat, hast aber keine Mitspieler. Du bist in einer Skatrunde, es könnten aber auch mal andere Partner sein. Kein Problem. Dann komm einfach in die Begegnungsstätte „Zum Spreetal“, Spreetal 1, 02692 Großpostwitz.

Wir spielen immer mittwochs von 13.00 bis 16.00 Uhr.

Wünscht du weitere Informationen, rufe uns an:

Frau Schubert, Telefon: 015739429175 oder Herrn Stolle, Telefon: 0359389512

Wir freuen uns auf dich!



„Motoren an“ war praktisch der Startschuss für die Saison des Kfz-Veteranen-Clubs. Etwa 1200 Besucher und 450 Fahrzeuge wurden gezählt. Am 29. Mai wird der Dreiseitenhof wieder zum Mekka der Oldtimerfans.

Veranstaltungen im Mai - Juni der Cunewalder ProBier-Werkstatt

Tel.: 035877 886400 · Internet: www.probier-werkstatt.de

Sudhaus - Hauptstraße 16 · 02733 Cunewalde:

Freitags ab 19.00 Uhr – Sudhaustreff

Öffnungszeiten Kleiner Biergarten: Sonntag, 22. Mai

14:00 – 18:00 Uhr & Himmelfahrt, 26. Mai 10:00 – 18:00 Uhr

Biergarten am Radweg/Zieglertal Hauptstraße 76

Pfingsten, Sonntag & Montag 5./6. Juni ab 10:00 Uhr – Montag Blasmusik

Polenzpark Cunewalde – Grillen und Chillen im Park

12. Juni ab 11:00 Uhr bis in den Nachmittag

Dreiseitenhof Cunewalde – 1. Oberlausitzer Bierfestival 18./19. Juni



Gaststätten laden ein

Restaurant „Kleines Kulturhaus“

... bei uns sind Sie Willkommen!

Tel. 03 58 77 / 2 71 03

WhatsApp: 0173 / 20 41 621

Di/Do: 11 – 14 Uhr

Mi: 11 – 14 und 17 – 21 Uhr

Kulti's Schnitzzeltag für nur 8,90 €

Fr: 11 – 14 und 17 – 22 Uhr

Sa: 17 – 22 Uhr

So/Feiertage: 11 – 14 und 17 – 21 Uhr

Di – Fr preisgünstiges Mittagsangebot

> Ab 15 Personen andere Öffnungszeiten möglich

„Kleene Schänke“,

Koch- & Kulturwerkstatt

Erlenweg 14, 02733 Cunewalde

Tel. 01520-1820659

kontakt@kleeneschaenke.de

Cafè in Selbstbedienung /

Laden mit regionalen Produkten Freitag –

Sonntag 15:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungen finden Sie unter:

www.kleeneschaenke.de

Gaststätte „Scharfe Ecke“

Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 10 38

Montag/Dienstag Ruhetag

Mittwoch – Sonntag 11.00 – 14.00 Uhr

und ab 17.00 Uhr

* Platten- und Büfett-Service außer Haus

* Ausrichtung von Familienfeiern

Gaststätte „Deutsches Haus“

Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 78 81

Sonntag – Freitag von 11.00 – 14.00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten > n. V.

* Platten- und Büfett-Service außer Haus

* Ausrichtung von Familienfeiern

Da Giovanni Due

Vito in der „Blauen Kugel“ bietet Pizza, Pasta, Salate, Fleisch, Fisch, Desserts – alles lecker aus italienischer Küche.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag:

11.00 – 14.30 Uhr, 17.00 – 22.00 Uhr

Freitag bis Sonntag: 11.00 – 23.00 Uhr

Essen außer Haus

Vorbestellungen: 035877 80770 oder

0151 43316340

Hotel & Bergwirtschaft Bieleboh

Tel. 03 58 72 / 1 89 14 oder

0174 / 3039784

von Mittwoch bis Sonntag

durchgehend ab 11.00 Uhr

Gaststätte vom 2. bis 11.3. im Winterschlaf,

Kiosk offen

Anna & Juan freuen sich auf Sie!

„Alter Weber“

Cunewalde, Tel./Fax 03 58 77 / 2 52 36

Mo.–Sa. ab 17.00 Uhr

So. ab 11.30 Uhr

* Schwimmhalle täglich ab 10.00 Uhr

außer Di. und Do.

* Freizeitkegelbahn täglich

ab 10.00 Uhr (bitte vorbestellen)

Berggasthof Czorneboh

geänderte Öffnungszeiten ab Karfreitag,

15. April 2022:

Montag Imbiss offen 11.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag Ruhetag

Bergrestaurant offen am:

Mittw. und Donnerstag 11.00 bis 17.00 Uhr

Freitag/Sonnabend 11.00 bis 19.00 Uhr

Sonntag 11.00 bis 17.00 Uhr

Andere Öffnungszeiten nach Vereinbarung!

Die Bahn im Cunewalder Tal

Vor 25 Jahren, am 31. Mai 1997, wurde der Betrieb der Eisenbahnstrecke Großpostwitz – Löbau durch die Deutsche Bahn eingestellt. Wir wollen dieses Jubiläum dazu nutzen und noch einmal auf die Bedeutung der Bahn für unser Dorf und die umliegenden Gemeinden zu blicken.

Die Bahnlinie Großpostwitz – Obercunewalde wurde am 15. September 1890 eröffnet. Sie brachte den Anliegern Gemeinden und dem näheren Umfeld Arbeit, Gewinn und Wohlstand.

Bei der Eröffnung der Trasse am 15. September 1890 waren wichtige Mitglieder des „Eisenbahn – Komitees“, wie die Fabrikanten Kloß, Große und Kalauch zugegen. Die Festrede zur Eröffnung im Gasthof Kutschke (ab 1936 Kino) hielt Wilhelm von Polenz.

Als Lokomotiven dienten damals vor allem Tenderloks der Gattung H VII TS der Firma Hartmann.

Die Maschinen des Baujahres 1890 erhielten Namen und Betriebsnummern, so zum Beispiel die Loks 1510 Cunewalde, 1512 Köblitz, 1511 Halbendorf, 1513 Weigsdorf. Im Regelbetrieb konnten diese Loks auch so aneinander montiert werden, dass die Zugkraft erhöht und nur ein Lokführer benötigt wurde.

Der Cunewalder Eisenbahn-Fan Werner Hempel hat in liebevoller Kleinarbeit Modelle der Loks Cunewalde und Halbendorf selbst hergestellt. Respekt und Anerkennung für diese großartige Leistung. Bereits seit 1897 bemühten sich die Stadt Löbau und die anliegenden Gemeinden um die Fortführung der Strecke von Obercunewalde bis Löbau. Diese Bemühungen wurden aber durch den 1. Weltkrieg ausgebremst. Erst nach dem Krieg nahm das Projekt wieder Fahrt auf.

Am 6. Oktober 1928 um 15.15 Uhr wurde nach einer Festrede des Löbauer Bürgermeisters Dr. Ungethüm der festlich geschmückte „Eröffnungszug“, gezogen von 2 Lokomotiven der BR 91, auf die Strecke geschickt.

Neben dem zunehmenden Personenverkehr gewann auch der Güterverkehr immer mehr an Bedeutung. Die Textilindustrie im Cunewalder Tal profitierte genauso wie auch viele andere Betriebe von den günstigen Transportbedingungen der Bahn. So entstanden auch in Halbau, Klein- und Großdehnsa Ladegleise. In Halbau gab es bis 1945 täglich drei planmäßige Personenzugkreuzungen.

Nach 1945 erlebte die Cunewalder Eisenbahnstrecke wieder einen Auf-

schwung. Viele Berufspendler gelangten in häufig überfüllten Zügen an ihre Arbeitsorte.

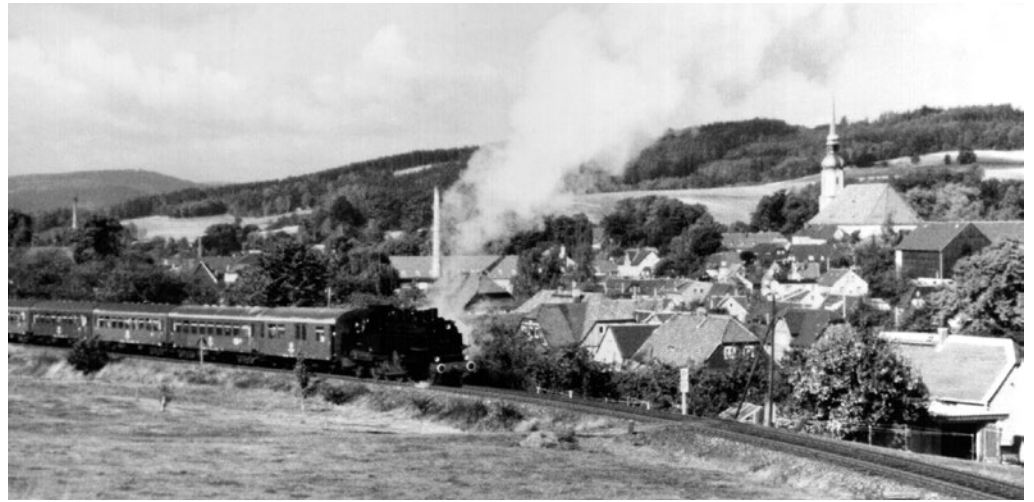
Zu dieser Zeit wurden die Züge überwiegend von Tenderlokomotiven der BR 75, 91 und 94 gezogen. Später kamen auch Tenderloks der BR 64 und 86 zum Einsatz. Gelegentlich wurden auch die Loks der BR 38 oder 52 vor die Züge gespannt.

Durch die Anerkennung der Gemeinde Cunewalde als „Staatlich anerkannter Urlaubsort“ kamen ab den 50er Jahren verstärkt Urlauber in unser Tal. Sie wurden u. a. im „Dimitroff – Heim“, in der „Blauen Kugel“ und in der Gaststätte Klipphausen untergebracht bzw. beköstigt. Viele Urlauber reisten mit der Bahn an und wohnten in Privatquartieren. Einige Jungs aus dem Dorf holten mit einem Handwagen die Urlauber von den Bahnhöfen ab und transportierten deren Gepäck für ein kleines Trinkgeld zu den Privatunterkünften.

Bedingt durch die zunehmende Mobilität der Bürger verlor der Personenverkehr der Bahn in den 60-er Jahren an Bedeutung. In den Zug stiegen jetzt überwiegend nur noch Ältere und natürlich viele Schüler oder Lehrlinge, um an ihre Ausbildungsstätten zu gelangen.

Auch der Güterverkehr war rückläufig. Am Bahnhof Obercunewalde wurden jedoch noch bis zur Wende Waggons mit Schüttgut, insbesondere für die Gießerei Beiersdorf, entladen. Bedingt durch wirtschaftliche Zwänge wurde am Bahnhof Köblitz der Motorenversand des Motorenwerkes an die Großabnehmer (z.B. FW Waltershausen) auch mit der Bahn abgewickelt.

Für Großveranstaltungen stellte die Deutsche Reichsbahn Sonderzüge zur Verfügung. Sie brachten zum Beispiel



Das sind zwei der zahlreichen Postkartenmotive mit Eisenbahn im Cunewalder Tal. Unzählige Male wurden Eisenbahnen mit der Kirche im Hintergrund oder dem Weigsdorfer Teich im Vordergrund fotografiert.



die Frauen des Motorenwerkes nach Bautzen zur Frauentagsfeier oder die Belegschaft des MOCU zum Betriebsvergnügen. Auch zur 750-Jahr-Feier 1972 stand am Hp. Obercunewalde ein Sonderzug bereit, um die Teilnehmer des Festumzuges wieder zum Bahnhof Cunewalde zurück zu bringen. Selbst zu Großveranstaltungen wie „Bauernmarkt“ und den ersten Karnevalsveranstaltungen des CKC in der Blauen Kugel kamen Gäste aus Richtung Cottbus/Spremberg mit den Zug nach Cunewalde und wurden durch FFW-Kapelle abgeholt. Unglaublich!

Ab und zu wurden die fahrplanmäßigen Fernzüge der DR über unsere Strecke umgeleitet. Das war dann der Fall, wenn die Hauptstrecke Löbau – Bautzen gesperrt war. Die umgeleiteten Fernzüge und die vereinzelte Sonderfahrten von Traditionszügen (ab 1975) brachten Abwechslung in den jetzt eher tristen Bahnalltag.

Gelegentlich wurde der Zugverkehr durch extreme Wetterlagen behindert. So entgleiste am 27.2.1970 ein Personenzug am Hoppeberg und verursachte eine Streckensperrung. Fachkräfte der Bahn und Soldaten der NVA reparierten die Trasse und nach 24 Stunden konnte die Linie wieder freigegeben werden.

Mit dem Traktionswechsel verschwanden in den 70er Jahren die Dampfloks und die Züge wurden von Diesellokomotiven aus dem VEB Lokomotivbau Henningsdorf (BR 110) gezogen.

Nach der Wende, bedingt durch die wirtschaftlichen Umbrüche, verlor die

Bahn erneut viele Fahrgäste. Mit den Zügen fuhren hauptsächlich noch Schüler in die umliegenden Städte.

Es folgte, was nicht aufzuhalten war. Die DB beschloss die Betriebseinstellung zum Fahrplanwechsel am 31. Mai 1997.

Bevor es soweit war veranstalteten die Ostsächsischen Eisenbahnfreunde noch einmal Dampflok-Abschiedsfahrten durch das Cunewalder Tal. Rund 1000 Fahrgäste und zahlreiche Eisenbahn-Fans

gestalteten die Fahrten am 25. und 26. Mai zu einem unvergessenen Erlebnis. Gezogen von einer Güterzug-Lok der BR 52 fuhren 4 Züge von Löbau nach Bautzen und zurück. Zahlreiche Fotografen begleiteten die Züge auf dieser letzten Fahrt durch unser Tal und „schossen“ ihre Bilder. Für den einen oder den anderen ergab sich dabei die Gelegenheit, noch einmal ein Stück des Weges auf dem Führerstand der Lok mitzufahren.

Am 31. Mai 1997 fuhren die letzten planmäßigen Züge durch das Cunewalder Tal. Ein Stück Eisenbahngeschichte in der Oberlausitz ging damit zu Ende.

Wer noch mehr zur „Bahn im Cunewalder Tal“ erfahren will, dem sei die gleichnamige Broschüre von Hans von Polenz empfohlen.

Es ist geplant, in der Zeit vom 20. Mai bis Anfang Juni noch einmal die DIA-Schau „Abschied von der Bahn“ im INFO-Kanal der Antennengemeinschaft Cunewalde zu senden.

Werner Goldberg

800 Jahre Cunewalde

5. Bahnhofsfest

130 + 2 Jahre Eisenbahn in Cunewalde

Sonntag, den 29.05.2022

Boahnhäusl am Radweg Weigsdorf-Köblitz

10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Imbissversorgung und Livemusik sind gesichert!

11.00 – 13.00 Uhr Feuerwehrkapelle Cunewalde

14.00 – 17.00 Uhr Duo REVIVAL

Die Heimatfreunde und die Ortswehr freuen sich auf ihren Besuch.



**In alten Gästebüchern geblättert-
Heute beim
„Roten Pfarrer“**

Ende der 50iger Jahre erlebte das Urlaubsgeschehen im Cunewalder Tal einen enormen Zuwachs. Durch die Teilung Deutschlands bedingt wurde die ansonsten ruhige Oberlausitz zum begehrten Urlaubsziel. Es fehlte an Unterkünften und gastronomischen Einrichtungen. Der „Rote Pfarrer“ wurde vom damaligen Bürgermeister angesprochen eine Urlaubsunterkunft in seinem Hause bereitzustellen.

Mitten in diesem Satz fällt mir ein, dass ich vergessen habe den „Roten Pfarrer“ vorzustellen.

Er hieß Martin Schade, Jahrgang 1900, und war mein Nachbar, väterlicher Freund, gelernter Maurer und Sozialdemokrat. Er wurde zum Standesbeamten berufen und führte seine Tätigkeit im Dienste der Gemeinde Cunewalde aus. Im Volksmund hieß er deshalb der „Rote Pfarrer“ da er im evangelisch geprägten Ort Begräbnisse und Beisetzungen abhalten musste.

Übrigens gründete er mit seiner Tochter Ruth und einigen sangesfreudigen Bürgern den Volkschor Cunewalde, der auch im kulturellen Teil der Urlaubsbetreuung seinen Beitrag leistete.

Schon als junger Mann war er sehr pfiffig und klug. Er erzählte mir vom Kauf seines Konfirmandenanzuges in Bautzen. Er erwarb den Anzug selbstverständlich in einem jüdischen Geschäft, da er wusste das es bei den jüdischen Kaufleuten Usus war, das erste Geschäft des Tages erfolgreich abzuschließen. Martin handelte den Anzug bis zum Einstandspreis herunter, daraufhin wurde er vom Kaufhausbetreiber angesprochen, ob er nicht als Lehrling ins Geschäft eintreten wolle. Aber Martin zog eine Maurerlehre vor.

Der 1945 in Deutschland gegründete FDGB hatte sich in das Urlaubsgeschäft eingebracht. Dazu ein Eintrag im Gästebuch vom 13. Juli 1960:



Martin Schade (4. von links) mit „seinem“ Volkschor, dem er lange Zeit vorstand.

„Wir danken Ihnen Familie Schade und dem FDGB für den erholsamen Urlaub, den wir in Cunewalde erleben durften. Noch einmal vielen Dank allen Brüdern und Schwestern in der DDR, die uns den netten Aufenthalt ermöglichten. Möge es ewig Frieden geben auf Erden und eine baldige Wiedervereinigung unserer beiden deutschen Staaten. Ein Wiedersehen mit Ihnen und Cunewalde wünschen sich Ingo Knorr und Frau Ilse, Hamburg.“

Leider verzögerte sich dieses damals erhoffte Ereignis um fast 30 Jahre.

Wenn wir das nächste Mal in den Gästebüchern blättern, erfahren Sie neben dem Cunewalder Urlaubsgeschehen auch etwas zur damaligen innerdeutschen Grenze.

Ihr Karlheinz Müssiggang

**Tag der offenen Tür
„Damals und heute“**



**AWO KITA
„PUMUCKL“**

Grundschule „Friedrich Schiller“
Cunewalde
Gemeinsam stark!

**AWO HORT
„DIE RÄUBER“**

**Ausstellungen
in den Klassen- und
Gruppenräumen**

Flohmarkt

**Spiel und Spaß
für Groß und Klein**

und vieles mehr

am 17. Juni 2022, 14 bis 18 Uhr
Standort Grundschule Cunewalde

**TAG DER OFFNEN TÜR
am 11. Juni. 2022
bei der
Freiwilligen Feuerwehr
Weigsdorf - Köblitz**

**Ab 15: 00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus
auf der Gartenstraße**

**Für Speisen und Getränke sorgt die
Freiwillige Feuerwehr Weigsdorf - Köblitz.**

**Wir kommen zu Ihnen wenn`s brenzlich wird,
kommen sie zu uns, wenn wir feiern.**

**Vormerken!
Volksfest**

mit großem Feuerwehr-
fest in Cunewalde

1. bis 3. Juli
auf dem
Schützenplatz!

**Vormerken!
Waldfest**

in Schönberg

8. bis 10. Juli
Waldfestarena
in Schönberg!



**Berger Recycling
Gruppe**

Tel. 035875/ 6130 · Fax 035875/ 61323

- Altpapier- Eisen- und Buntmetallannahme
- Containerdienst

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Fr. 7:00-16:00 Uhr
Mi., Do. 7:00-17:00 Uhr
Sa. 9:00-11:00 Uhr



Hintere Dorfstr. 15a, 02708 Kottmar OT Obercunnersdorf

„DER NATUR AUF DER SPUR“

**in der Scheunen-Oase Cunewalde
14. Mai – Pflanzentauschbörse von
10.00 bis 15.00 Uhr**

Samen- und Blumenzwiebeln, die man zu viel im eignen Garten oder Gewächshaus hat, können mit anderen Hobbygärtnern getauscht werden. Auch wer keine Pflanzen anbieten kann, darf sich welche mitnehmen. Somit erhält man eine Pflanzenvielfalt, die Bienen und Insekten anlockt. Sie bekommen Hinweise zu einigen Giftpflanzen im Besonderen zur Giftpflanze des Jahres 2022 „der Kartoffel“.

**15. Mai – Frühlingsspaziergang
durch den Polenzpark 14.00 Uhr**
(Treffpunkt Bushaltestelle am Polenz-

park) Spaziergang mit Kennenlernen der Natur und der Geschichte des Polenzparks.

Im Anschluss können Sie in der Scheunen-Oase Kaffee und Löwenzahntorte genießen und mit Dr. Engelmann (ehem. Vizedirektor des Görlitzer Naturkundemuseums, Biologe und Fotograf) Natur betrachten.

„Auf Fotopirsch in die Wunderwelt des Kleinen – die Pracht heimischer Kleintiere und Blumen“.

Ein Highlight für alle Hobbyfotografen. Telefonische Anmeldung erwünscht unter 035877 27272 oder 0160 2231197

Erika Hebold (Scheunen-Oase)



Krötenrettung mit Anfassen

In unserer letzten Ausgabe hatten wir auf die NABU-Maßnahmen zum Amphibienschutz an der Neudorfstraße aufmerksam gemacht.

Dem Anliegen hatte sich auch die „Märchengruppe“ der Kita Wichtelland

angenommen. An einem Vormittag trugen die Kinder mit ihren Erzieherinnen selbst Kröten aus den Sammelbehältern zum Brettteich auf der anderen Straßenseite. Ganz Mutige scheuten sich nicht, die Tierchen zu berühren.

NABU – Aufruf zur nächsten Vogelzählung

Stunde der Gartenvögel

Bei der letzten Vogelzählung, der Stunde der Wintervögel Anfang Januar, zählten allein in Sachsen 9.700 Personen in 6.100 Gärten und Parks rund 228.000 Vögel.

Nun hat der Naturschutzbund deutschlandweit zur nächsten Zählung aufgerufen. Vom 13. bis 15. Mai findet die **Stunde der Gartenvögel** statt.

Im Winter lag der Haussperling ganz vorne, in Sachsen gefolgt von Kohlmeise, Feldsperling, Blaumeise und Amsel. Bei der Maizählung 2021 wurde ebenfalls der Haussperling am häufigsten gesichtet, dahinter die Amsel. Besorgniserregend ist seit Jahren der Rückgang

bei rein von Insekten lebenden Vögeln wie Mauersegler, Mehlschwalbe, Zaunkönig, Hausrotschwanz und Mönchsgrasmücke. Erfreulich dagegen die Erholung der Bestände bei Blaumeise und Stieglitz.

Wenn Sie sich an der Zählung beteiligen möchten, dann bitte per Internet: NABU Stunde der Gartenvögel. Dort gibt's ein Meldeformular und wichtige Hinweise zur Aktion.

M. Hempel

Die Garten-Highlights 2022

**21. Mai Pflanztag
von 9:00 bis 17:00 Uhr**

Direkt nach den Eislehnen – schöne + besondere Pflanzen + Gartenrundgang 24. und 25. Juni, 26. und 27. August von 14:00 bis 17:00 Uhr

**Wohlfühlnachmittag bei
GartenGretel**

Floristik & Kulinarik mit Carola aus der Kleenen Schänke

31. August

Busfahrt zur **Landesgartenschau
Torgau**

14. und 15. September von 14:00 bis 17:00 Uhr

**K&K Kürbis – Floristik & Kürbis-
Kulinarik**

mit Carola aus der Kleenen Schänke
Preise + Details auf meiner Homepage

Mail:
gartengretel@
annegret-
petasch.de
Tel. 0172
8008198

Annegret Petasch
Hainitzer Straße 22, 02692 Obergurig
www.gartengretel.de



Wandern mit dem Äberlausitzer Kleeblatt

Für alle Wanderfreunde finden an folgenden Terminen geführte Wanderungen statt:

➔ **Donnerstag, 19. Mai 2022 – 9:00 Uhr**

Schnupperwanderung „Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert von Waltersdorf zum Laushegipfel“

Treffpunkt: 02799 Waltersdorf
Großer Parkplatz an der Windgasse (gebührenpflichtig!)

Wanderstrecke: Parkplatz – Laushegipfel – Parkplatz
(ca. 9 km)

➔ **Samstag, 28. Mai 2022 – 9:00 Uhr**

„Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert auf die Lausche“

Treffpunkt: 02799 Waltersdorf
Großer Parkplatz an der Windgasse (gebührenpflichtig!)

Wanderstrecke: Parkplatz – Grenzübergang – Tschechien –
(ca. 13,5 km) Laushegipfel – mit Umweg zurück zum Parkplatz

➔ **Donnerstag, 2. Juni 2022 – 9:00 Uhr**

„Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert zwischen Rotstein und Nonnenwald“

Treffpunkt: 02708 Löbau / OT Dolgowitz,
Wanderparkplatz am Rotstein

Wanderstrecke: Wanderparkplatz – Rotstein – Sohland – Waldhaus –
(ca. 15 km) Spitzberg – Sohland – Wanderparkplatz

Alle Wanderungen sind kostenpflichtig (2,50 € / Person) – Kinder bis 10 Jahre wandern kostenfrei.

Nähere Auskünfte zu diesen und weiteren Terminen erhalten Sie bei der Tourist-Information Cunewalde (Tel. 035877 80888). **Tourist-Information**

Bei der NABU-Aktion wurden insgesamt 77 Kröten sicher zu ihren Laichplätzen in die Teiche gebracht.

Herzlichen Dank für das Engagement!

M. Hempel

Top-Gebrauchtwagen mit Garantie Sofort verfügbar



**Ford B-Max „Trend“ mit
Panorama-Schiebetüren**
1.0L Benziner, 74 kW/101 PS,
5-trg. EZ 02/2017, 38.995 km,
Polarsilber-Met., AHK, Winter-
räder, Sitzheizung vorn, NSW,
Frontscheibe beheizbar, Klima-
anlage manuell, Außenspiegel
elektrisch einstellbar u.
beheizbar, Tagfahrlicht, Radio/
CD mit FB, Reifendruck-
kontrollsystem, elektr. FH,
Bordcomputer, ZV m. FB, HU/
AU u. Inspektion neu

11.990,- €

Informationen zu Verbrauchsdaten der Fahrzeuge erhalten Sie auf unserer Homepage und bei uns im Autohaus.



Ford Puma „Titanium“
1.0L Benziner, 92 kW/125 PS,
5-trg., EZ 06/2020, 31.600 km,
Obsidianschwarz-Met., Navigations- u.
Audiosystem mit Sync3, LMF, Winterpaket,
LED-SW, PPS hi., Klima, **Fahrer-
Assistenzsysteme** u.a. mit Fahrspurassistent,
Geschwindigkeitszeichenerkennung,
Pre-Collision-Assist., Tempomat, Müdigkeits-
warner, Fernlichtassistent,
Ganzjahresreifen, Garantie
bis 6/24

20.990,- €



Ford Mondeo „Business“
1.5L Benziner, 121 kW/165 PS,
Kombi, EZ 08/2018, 47.100 km,
Iridium-Schwarz-Mica, Navigation- u.
Audiosystem Sync3, Frontscheibe u.
Lenkrad beheizbar, Sitzheizung
vorn u. hinten, LMF mit Ganz-
jahresreifen, LED-Tagfahrlicht,
Fernlichtassistent, PPS, Park-
assistent selbstlenkend, Klima-
automatik, Tempomat, Design-Paket
Chrom-Dekor

20.680,- €

**Gebrauchtwagen jetzt zu Sonderkonditionen finanzieren!
Gern unterbreiten wir Ihnen Ihr persönliches Angebot.**

**AUTOHAUS
PECH GmbH**



Am Grünen Baum 9
02689 SOHLAND
☎ 03 59 36 / 382-0
↑ autohaus-pech.de

„Mein, dein, unser gutes Recht!“

Heute: Update des BGB

Seit dem 1. Januar 2022 gelten aufgrund einer Reform des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) einige neue bzw. geänderte Vorschriften, die das Kaufrecht und insbesondere so genannte „digitale Produkte“ betreffen.

Bislang nicht besonders im Gesetz geregelt waren Verträge, welche die Bereitstellung digitaler Inhalte oder digitale Dienstleistungen zum Gegenstand haben, zum Beispiel Software, E-Books, Streaming-Dienste und online-Spiele. Für Verbraucherverträge, also Verträge zwischen einem Unternehmer und einem Verbraucher, über solche digitalen Produkte gelten nun die neu in das BGB aufgenommenen Vorschriften der §§ 327 bis 327s. Zum Inhalt dieser Paragraphen gehören unter anderem die Rechte des Verbrauchers, wenn die vereinbarte Bereitstellung des digitalen Produkts nicht erfolgt, Regelungen darüber, wann ein digitales Produkt als mangelhaft anzusehen ist und welche Rechte hieraus für den Verbraucher resultieren sowie in welchem Umfang und unter welchen Voraussetzungen der Unternehmer Aktualisierungen digitaler Produkte bereitstellen muss. Diese Vorschriften gelten aber nicht nur für rein digitale Produkte, sondern auch für Verbraucherverträge über Sachen, welche digitale Produkte enthalten oder

mit ihnen verbunden sind, wie etwa ein Smartphone.

Daneben gibt es seit Jahresanfang auch noch einige allgemeine Änderungen des für Kaufverträge über Verbrauchsgüter geltenden Rechts.

So ist es jetzt nicht mehr erforderlich, dem Unternehmer beim Vorliegen eines Mangels einer gekauften Sache ausdrücklich eine Frist für die Mangelbeseitigung zu setzen. Ausreichend ist nun bereits die Mitteilung des Mangels. Beseitigt der Unternehmer diesen dann nicht innerhalb einer angemessenen Frist, kann der Verbraucher seine weiteren Rechte, wie etwa einen Rücktritt vom Vertrag, geltend machen.

Außerdem kann sich der Unternehmer bei Verbraucherverträgen nun nicht mehr darauf berufen, dass der Käufer Kenntnis von einem Mangel der Ware gehabt habe, wenn er diesen nicht vor Vertragsabschluss ausdrücklich von dem vorliegenden Mangel informiert hat. Das ist insbesondere für den Kauf von B-Waren, Ausstellungsstücken und ähnlichem interessant, da bei solchen Sachen nun auf die konkrete Abweichung der Ware vom zu erwartenden Neuzustand hingewiesen werden muss. Hat also zum Beispiel ein Ausstellungsstück Gebrauchsspuren, muss der Käufer hierüber ausdrücklich informiert werden.

ANWALT & KANZLEI

KALLAUCH

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht
Deutscher Anwaltverein

Rechtsanwalt Axel Kallauch

Tätigkeitsschwerpunkte
Erbrecht – Verkehrsrecht
Sonstiges auf Anfrage

02733 Cunewalde, Oberlausitzer Straße 14,
Telefon: (035877) 80584 Fax: 80586
Weitere Infos: www.kanzlei-kallauch.de

Eine für die Praxis vermutlich besonders bedeutsame Änderung ist die Verlängerung der Frist für die Beweislastumkehr betreffs des Vorliegens eines Mangels. Bis Ende 2021 war nach dem Gesetz nur für die ersten sechs Monate nach dem Kauf von dem Grundsatz auszugehen, dass ein in dieser Zeit auftretender Mangel bereits zum Zeitpunkt der Übergabe der Ware an den Kunden vorgelegen hat und daher vom Unternehmer zu beseitigen ist. Seit Anfang 2022 gilt dies nun für die Dauer von zwölf Monaten. Es ist dadurch nun doppelt so lange wie bisher das Problem des

Unternehmers, dem Verbraucher nachzuweisen, dass dieser einen in dieser Zeit aufgetretenen Mangel selbst verschuldet hat, wenn er eine Beseitigung des Mangels mit der Begründung, dieser sei erst nach der Übergabe der Sache an den Käufer entstanden, verweigern will. Der Käufer muss allerdings gegebenenfalls beweisen können, dass der Mangel tatsächlich innerhalb eines Jahres nach der Übergabe aufgetreten ist und dass der Mangel nicht auf normalen Verschleiß beruht.

Rechtsanwalt Axel Kallauch,
Cunewalde

Hier entsteht bei Schleppers die CBZ

In unserer März-Ausgabe hatten wir ein Foto vom Abschied von Firmeninhaber Heinrich Schleppers veröffentlicht. Heute nun haben wir zwei Bilder aus der Digitaldruckerei, denn genau hier entsteht unsere Czorneboh-Bieleboh-Zeitung. Bis das 24seitige Werk als Zeitung fertig ist, sind einige Arbeiten vom Satz über den Druck und die Konfektion erforderlich. Mit diesen Arbeiten sind vor allem die Kollegen Birgit Wonsack, Torsten Gabrys und Florian Süße betraut.



Tischlerei & Küchenstudio

MÖBEL - KÜCHEN - INNENAUSBAU - TREPPEN

- Einbauküchen
- Massivholzmöbel
- Wohnraummöbel
- Schlafzimmer
- kompletter Innenausbau
- Badmöbel
- Büromöbel
- Treppen
- Arztpraxen



Matthias Glaser

Hauptstr. 42 · 02681 Kirschau OT Rodewitz/Spree · Telefon (035938) 52000

www.oberlausitzer-moebelhaus.de



Malerbetrieb BINNER
René Binner | Malermeister

mehr Raum
für Ihre Ideen!

Fassadengestaltung
Wärmedämmung
Innenraumgestaltung
Fußboden

Siedlungsweg 1 · 02733 Cunewalde

Tel. 035877 89 912 · Funk 0172 3730671

info@malerbetrieb-binner.de · www.malerbetrieb-binner.de



Zittern um Klassenerhalt und Sachsenpokalhalbfinale

Bis zum 18. Juni müssen die Cunewalder Jungs auf den Verbleib in der Sachsenliga hoffen. Trotz guter neun Punkte sind die Schützlinge von Daniel Kästner akut gefährdet, nach zehn Jahren den Gang in die Verbandsliga antreten zu müssen. Normalerweise würde der 10. Tabellenplatz reichen – aber es droht mehr als einen sächsischen Absteiger aus der Mitteldeutschen Oberliga zu geben. Dort findet gerade eine Abstiegsrelegation statt, wo Aue II und Einheit Plauen leider sehr gefährdet sind. Dabei hatten die Handballer eine recht ordentliche Ausgangssituation nach einem 26:23-Sieg am 24. April in Chemnitz. So gingen gleich 5 Teams mit 9:11 Punkten in das letzte Saisonspiel – und auch Platz 5 war nur ein Punkt entfernt. Der HVO empfing dabei mit dem LHV Hoyerswerda eine der Spitzenmannschaft der Sachsenliga - was sie leider auch unter Beweis stellten. Die Cunewalder schafften es zu keiner Zeit, den Gast aus der Zusestadt in Bedrängnis zu bringen. Mit der offensiven Abwehr und druckvollem Angriffsspiel wurden die Cunewalder Siegchancen frühzeitig im Keim erstickt. Bis zum 8:12 hatten die Hausherrn noch ansatzweise Kontakt, ehe die Gäste nochmals eine Stufe höher schalteten. Gerade die Achse um Canbek, Biele und Baugstatt bereitete den Cunewalder Deckungsverband erhebliche Sorgen und waren nie in den Griff

zu bekommen. Im zweiten Abschnitt wuchs der Vorsprung zwischenzeitlich auf 10 Tore an, welchen Hoyerswerda sicher verwaltete. Egal was der HVO auch versuchte – es wollte an diesem Tag einfach nix gelingen. Während die Gäste den verdienten 3. Tabellenplatz feierten, ist in Cunewalde nunmehr das große Zittern angesagt. Zwischenzeitlich bleibt die Möglichkeit den Sachsenpokal nach Cunewalde zu holen. Dazu muss allerdings das schwere Halbfinale am 15. Mai in Freiberg gewonnen werden. Am 21. Mai wäre dann das große Finale in Döbeln, wo voraussichtlich der Sachsenmeister Zwickau warten würde.

Auch unsere Zweite Mannschaft konnte zuletzt nicht die gewünschten Leistungen abrufen. Im Ostsachsenpokal schied man in Kamenz aus und auch in der Liga setzte es als Tabellenführer eine empfindliche 28:25-Niederlage in Radeberg. Damit verspielte man sich die Chance auf die Meisterschaft. Gerade die Chancenverwertung erwies sich an diesem Tag als mangelhaft. Mit einem Sieg im letzten Saisonspiel besteht die Chance auf einen Platz auf dem Treppchen. Hierzu muss am 22. Mai in Kamenz gewonnen werden. Im Nachwuchsbereich konnte die A-Jugend männlich zuletzt mit einem 33:33 gegen Pulsnitz begeistern – während auch die B-Jugend weiblich einen hervorragenden 2. Tabellenplatz absicherte.

Katrin Wettin & The Classic Sounds

Die neue CD „Katrin Wettin – Christmas“ ist erschienen. Voll gefüllt mit den schönsten Weihnachtsliedern aus aller Welt. ABER ... die

dazugehörige Weihnachtstournee 2021 musste komplett abgesagt werden.

Nun hat Katrin Wettin genug davon, sie schlägt Corona ein Schnippchen und verschiebt die Tournee um ein halbes Jahr. *FREUEN SIE SICH AUF WEIHNACHTSSTIMMUNG IM SOMMER!* Katrin Wettin & The Classic Sounds sind erfolgreich auf Großveranstaltungen im In- und Ausland unterwegs. Ein erfolgreicher Auftritt beim „Supertalent“ – RTL oder auch als Gewinnerin des Wettbewerbs „5 freie Sendeminuten für freie Künstler“ beim MDR mit dem Beitrag „Beethoven ... hör- und sichtbar“ und das Abendkonzert vor der Semperoper vor 20.000 Menschen sprechen für den Erfolg der sympathischen Geigerin. Der musikalische Bogen spannt sich von klassischen Stücken aus vergangenen Tagen über zeitgenössische Rock- und Popmusik ... 300 Jahre an einem Abend.

Begleitet von einer hochkarätigen Band, einem Streicherensemble und einer beeindruckenden Licht- und Videoshow schafft es die virtuose und sehr emotionale Geigerin alle Emotionen ihres Publikums zu wecken.

April hat seine dummen Mucken, will, dass die Bauern nach dem Wetter gucken

Der April hat seinem Namen wieder alle Ehre gemacht. Von Schnee, Graupel, Regen und Sonne war alles dabei. Die Temperaturkurve glich einer regelrechten Achterbahnfahrt. Nach einer zögerlichen Erwärmung zu Anfang des Monats gab es nach frühlinghaft milden Tagen immer wieder kalte Tage. An einem Tag wurde in Halbau sogar die 20 Gradmarke geknackt. Unterm Strich wurde in Weigsdorf-Köblitz ein Monatsmittelwert von 8,4 °C errechnet. In Halbau lag der Monatsdurchschnitt bei 7,1 °C gegenüber dem Soll von 7,3 °C. Somit war der April ausnahmsweise etwas zu kühl.

Bei den Niederschlägen sah es fast so aus, als würde sich der trockene März fortsetzen. Doch am Sonntag, den 24. April regnete es in Weigsdorf-Köblitz und in Halbau 20 mm. Dies ließ die Niederschlagsmenge im April in Weigsdorf-Köblitz auf 49,5 mm ansteigen. In Halbau kamen 48 mm gegenüber dem Soll von 55 mm zusammen. Somit war auch der April etwas zu trocken. Aber noch besteht ein kleines Plus auf dem Niederschlagskonto. Nun können wir gespannt sein, wie sich die Witterung in den nächsten Monaten entwickelt.

Monika Hauser

Datum	Temperaturen in °C			
	Halbau		Weigsd.-Köblitz	
April	Min	Max	Min	Max
Fr 01.	-2,0	2,2	0,2	5,5
Sa 02.	-2,9	5,2	-1,3	6,0
So 03.	-0,9	3,9	-1,8	5,5
Mo 04.	-0,5	7,8	1,1	8,8
Di 05.	2,3	6,7	2,9	8,2
Mi 06.	6,7	14,3	7,5	15,4
Do 07.	7,1	14,1	8,2	15,7
Fr 08.	3,1	9,8	6,4	11,5
Sa 09.	1,4	8,3	4,1	9,0
So 10.	1,3	7,1	3,0	8,3
Mo 11.	-1,1	11,6	0,6	11,8
Di 12.	0,7	15,7	5,0	15,4
Mi 13.	6,6	19,9	7,0	19,0
Do 14.	8,1	20,1	9,6	19,8
Fr 15.	4,5	11,2	10,5	11,7
Sa 16.	0,9	10,3	2,6	10,0
So 17.	-0,5	12,1	0,8	12,1
Mo 18.	1,5	13,3	2,6	12,9
Di 19.	1,1	9,2	5,6	11,0
Mi 20.	-0,8	7,0	0,5	8,9
Do 21.	5,0	8,8	6,6	10,9
Fr 22.	5,8	14,0	7,4	15,8
Sa 23.	2,7	14,5	4,2	14,9
So 24.	4,8	12,1	5,0	13,5
Mo 25.	3,5	8,2	7,7	9,5
Di 26.	1,2	14,7	2,3	15,0
Mi 27.	4,3	16,1	5,0	16,3
Do 28.	3,3	16,1	3,8	17,6
Fr 29.	4,3	17,2	5,3	16,9
Sa 30.	6,7	17,3	6,3	17,8



Bolzplatz in der Neuen Sorge

Platzordnung einhalten!

Seit mehreren Wochen ist der Bolzplatz in der Neuen Sorge in Betrieb. Allen Nutzern sei nochmals ans Herz gelegt, die Festsetzungen zur Benutzung zu beachten. Das Bolzen außerhalb der festgeschriebenen Zeiten ist untersagt, vor allem zum Schutz der Nachbarn vor Lärmbelästigung.



Czorneboh-Bieleboh-Zeitung

Nutzen Sie die Möglichkeiten des Abonnements sowohl als Zustellung in Papierform oder über Online-Abo! Melden Sie sich dazu bitte in der Gemeindeverwaltung Cunewalde! Telefon: 035877 230-0

60 Hexenfeuer!

Bei idealem Wetter und fernab von den Einschränkungen der letzten Jahre loderten am 30. April 60 Hexenfeuer im Cunewalder Tal. In der Walpurgisnacht wurde das Brauchtum friedlich und ohne besondere Vorkommnisse gefeiert. So soll es sein!

LEHMANN GmbH
Transport Dienstleistung Handel

- ⊗ Brennstoffhandel **Jetzt Sommerpreise!** im Angebot Union Kohle und Lausitzer Brikett
- ⊗ Containerdienst von 1,5 m³ bis 34 m³
- ⊗ Schüttguttransporte von 1 t bis 25 t Sand, Splitt, Mineralgemisch, Mutterboden u.m.
- ⊗ Spedition

Rufen Sie uns an!
Tel. 035938 57730 • Fax 035938 577321
OT Rodewitz • Bederwitzer Straße 14 • 02681 Schirgiswalde-Kirschau

METALLBAU Jeschke GmbH

individuelle Gestaltung von Geländern, Zäunen und Toren

Schmiedegasse 8
02733 Cunewalde
Tel.: 035877 / 20 03-5 Fax: -6
E-Mail: metallbau-jeschke@gmx.de

035938 9893-222 Ergotherapie Warlich

Reha Salus OBERLAUSITZ

#gemeinsam #besser #fit

Klinik für Ambulante Rehabilitation

Praxis für Physiotherapie & Ergotherapie

Zentrum für Medical Fitness & Wellness

Verein für Reha- und Gesundheitssport

Institut für Betriebliche Gesundheit

Wir sind nicht nur ambulante Reha und Physiotherapie. Besuchen Sie uns doch mal. Wir freuen uns auf Sie! (Wir haben auch einen eigenen Fahrservice.)

Ergotherapie

Wir sind Heilmittel-Leistungserbringer in Großpostwitz OL.

RW MINERALÖLHANDEL GmbH

DIESEL • HEIZÖL • PUTZ- UND FÖRDERTECHNIK

OT Rodewitz, Bederwitzer Straße 14
02681 Schirgiswalde-Kirschau
Tankstelle Ebendörfel, Bautzener Straße 79

Tel. 035938/9113
Fax 035938/50390
Tel. 03591/304402

Kleinanzeigen in der CBZ sind besonders preisgünstig. Informieren Sie sich!



Kreisliga Herren

Was fehlt sind Siege

Das Team der Spielgemeinschaft Motor Cunewalde/Schönbacher SV läuft seit Wochen einem Sieg hinterher. Der wäre fürs Selbstvertrauen und natürlich den Tabellenstand sehr wichtig.

In den Heimspielen gegen Wilthen (1:1) und Arnsdorf (2:2) war der Erfolg sehr nahe, während in Kubschütz (1:3) und gegen Ralbitz/Horka (0:3) im Kreispokalwettbewerb nichts zu holen war.

Mit Rang 10 bei 11 Punkten auf dem Konto ist man noch nicht im sicheren Hafen.

Die Begegnungen bis Saisonende:

7. Mai – SpG Göda/Gaußig (A)

14. Mai – Hochkirch (H)

22. Mai – Brettnig/Hauswalde (A)

28. Mai – Frankenthal (H)

18. Juni – Ottendorf-Okrilla (H)

M. Hempel



Über 25 Jahre war der Mitte der 1990er Jahre angeschaffte Beregnungswagen auf dem Rasenplatz im Dienst. Mit der Brunnenbohrung und der Neuverlegung des Bewässerungssystems konnte das reparaturanfällige Gerät nun außer Betrieb genommen werden. Jetzt kommt die Beregnung nicht nur aus sicherer Quelle, sondern auch nach Knopfdruck.

Cunewalder Sportgeschichte

Fotos und Dokumente gesucht



Das Foto ist 25 Jahre alt! Damals sorgte das Fußball-Damenteam von Motor Cunewalde für Furore in der Oberlausitz.

Im Rahmen der Recherchen zur Sportgeschichte in Cunewalde ist festzustellen, dass es zu den Anfängen des Sports im Cunewalder Tal viele Lücken gibt. Leider sind in den Jahren von 1945 bis 1990 viele alte Schriften und Fotos abhanden gekommen und vielleicht auch vernichtet worden.

Wer also noch irgendwelche Nachweise zur sportlichen Entwicklung insgesamt hat, sollte sie der SG Motor Cunewalde

zur Verfügung stellen. Aktuell wird an der Historie des Fußball-Rasenplatzes auf dem Eichberg gearbeitet. Wünschenswert ist auch die Aufarbeitung der Entstehung und Entwicklung der Sportanlagen im Sportzentrum (Fußball-Hartplatz, Turnhalle, Sportlerheim, Kegelbahn). Sie begann vor 90 Jahren mit dem Bau des Sportplatzes oberhalb des 1931 eingeweihten Volksbades.

M. Hempel

Nächster Meilenstein abgeschlossen

Nach mehr als 1 ½ Jahren Planung und Durchführung, etlichen Arbeitsstunden von Vereinsmitgliedern, Eltern, Fans und weiteren Unterstützern steht das Projekt Unterflurbewässerung kurz vor dem Abschluss.

In der letzten Aprilwoche wurde die Anlage durch die Firma Franke Bewässerungstechnik aus Dresden in Betrieb genommen.

In den nächsten Wochen werden dann auch wieder die Mähroboter ihre Arbeit aufnehmen. Einen ausführlichen Bericht gibt es in der nächsten Ausgabe.

P. Reise, Abt. Fußball

Unsere Welt braucht Wärme

seit 1866

Kachelofenbau Marschner

**Kaminbau
Fliesenleger
Meisterbetrieb**

Töpferstraße 8
02681 Schirgiswalde-Kirschau
☎ 0 35 92 / 38 03 70
Fax 0 35 92 / 50 14 04
Funk 01 72 / 9 30 81 70
www.kaminbau-bautzen.de

HEIZUNG & SANITÄR
ALEXANDER SCHNEIDER

Bornweg 6a
02733 Cunewalde
Tel.: 0172-3 45 47 71
Email: alex-shs@web.de

www.schneider-cunewalde.de

- Wärmepumpen
- Holz- & Pellettsheizungen
- Solar- & Gasanlagen
- Bäder & Sanitär von A-Z
- Lüftungsanlagen

*Ihr zuverlässiger Dienstleister
von Kleinreparatur bis Neuinstallation!*

Farben für die Ewigkeit

NATURFARBEN auf mineralischer
und pflanzlicher Basis

Malarbeiten - Terrassenbeschichtung - Fassadengestaltung

Inh. Reiner Wagner
Czornebohstraße 6
02733 Cunewalde

Tel. : 035877 / 2 03 06
Funktel.: 0171 / 6 55 40 16
mail : malermeister.
moepfel@arcor.de

INNEN- UND FASSADENANSTRICH MIT DEM BEECK MINERALFARBSYSTEM
ausgezeichnet durch lichte Pigmentierung, große Farbtonvielfalt
und enorme Haltbarkeit im Bereich Baudenkmalpflege, Restaurierung
und Gestaltung historischer und neuer Architektur.

www.beeck.com

BEECK
Mineralfarben seit 1894

Ihr gutes Recht!

MARCO PARTYKA

RECHTSANWALT

- Arbeitsrecht · Erb- u. Familienrecht
- Scheidungsrecht
- Unterhaltsrecht
- Medizinrecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Vertragsrecht
- Zivilrecht



Heringstraße 3 · Bautzen · Parkplatz im Hof
Telefon 03591 529790 in Eilfällen: 0175 5234870

Dienstleistungen mit Leidenschaft!

ODS Ostsächsische Dienstleistungs- und Service GmbH

Standort: Kirschau

Frohe Ostern!



Hausmeister- und Containerdienst,
 Tief- und Gerüstbau, Elektroinstallation,
 Freie Kfz-Werkstatt

Tel.: (0 35 92) 3 55 86 61
 Fax: (0 35 92) 3 55 86 63

Standort: Arnsdorf b. Gaußig

Arnsdorfer Sägewerk & Holzkunst
 Fertigung von Holzprodukten

Tel.: (0 35 92) 3 47 14
 Fax: (0 35 92) 3 47 13

Ein Unternehmen der ODS GmbH

Wir arbeiten auf, montieren und bauen ein: Fenster, Türen, Holzverkleidungen u.a.

Tel.: (0 35 92) 3 55 86 64
 Fax: (0 35 92) 3 55 87 89

Fuhrbetrieb & Baustoffhandel

Torsten



Kühn

Kötschauer Straße 2
 02708 Kleindehsa
 Tel. (0 35 85) 83 34 36
 Funk 0151 - 580 345 21

Sand, Schotter, Kies, Splitt und Mutterboden
 vom Multicar bis zum 27-Tonnen-Sattelzug



Allianz

Martina Mucke

Allianz Generalvertretung

Schönberger Straße 7
 02733 Cunewalde

Tel.: 03 58 77 - 8 81 97

Fax: 03 58 77 - 8 95 20

Handy: 0172 - 3 61 20 57

Bürozeiten:

Mo. 9.00–12.00 Uhr
 15.00–18.00 Uhr

Di. 9.00–12.00 Uhr
 15.00–18.00 Uhr

Do. 9.00–12.00 Uhr
 15.00–18.00 Uhr

Fr. 9.00–12.00 Uhr

www.allianz-mucke.de | martina.mucke@allianz.de

Ambulante Hauskrankenpflege

Yvonne Pesta GmbH

Mehr von Uns ist
 besser für alle

Bewirb
 dich
 jetzt

Wir suchen **Pflegefachkräfte**
 und **Pflegekräfte LG1** (w/m/d)

Bist du bereit?
 Dann bewirb dich gern
 schriftlich oder per Mail an
office@pflegedienst-pesta.de
 bei uns!

Am Raschaer Berg 28
 02692 Großpostwitz

Telefon: 035938 / 98 55 0
 Telefax: 035938 / 98 55 1
info@pflegedienst-pesta.de

Pflegenotruf: 0174/3778385 www.pflegedienst-pesta.de

Allianz

Generalvertretung **Marilyn Menzel**

Oberlausitzer Straße 14
 02733 Cunewalde
 Tel. 035877 88084

Bürozeiten:
 Montag 14–18 Uhr
 Dienstag 9–12 | 14–18 Uhr
 Mittwoch 9–12 Uhr
 Donnerstag 9–12 | 14–18 Uhr
 Freitag 9–12 Uhr

www.menzel-allianz.de | marilyn.menzel@allianz.de

Sven
SCHARSCHUCH

FLIESENLEGERMEISTER

Matschenstraße 30
 OT Weigsdorf-Köblitz

02733 **CUNEWALDE**

E-Mail: sven.scharschuch@gmx.de

TELEFON
 035 877 / 8 94 30
 0151 / 56 95 85 24

Die
 nächste
 CBZ
 erscheint
 am
10.06.
2022

Bestattungs- & Blumenhaus

Schröter

Cunewalde Kirchweg 6
 Blumenhaus
 03 58 77.2 05 68

Bestattung Tag und Nacht

035877.898070

